# Wiesbadener Caqula 7 Ausgaben Unterhaltungsbeilage.

mit einer täglichen 9



Socite Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

Nr. 276.

Dienstag, 9. Ottober 1934.

82. Jahrgang.

# Die Eröffnung des Winterhilfswerkes.

Der große Appell an das deutsche Berg. - Rationale Solidarität. Was das Winterhilfswert leiftete.

## Bir helfen!

Wir helfen!

as. Berlin, 9. Oft. (Drahibericht unserer Berliner Abreilung.) Heute, am Geburtstag horit Restels, bes ginnt das große Winterhilfswert. Eine ernste Arseits sit ung auf der der Jührer selhst und Reichsminister Dr. Goebbels sprechen, gibt den würdigen Kahmen sir dem Beginn des Kinterhilfswertes 1933/34 gelungen, woelt dat sich des Gesanteinstommen des beutschen Bolses dans der Auchtenber und Arbeit und kinder und kindelt und kindelt und kindelt und kindelt und kindelt der Anghahmen der nationalsozialstischen Regierung gehoben, aber noch immer teden abstreiche Bollsgenossen aber noch immer teden abstreiche Bollsgenossen aber noch immer teden abstreiche Bollsgenossen in kot und Clend. Howe und eine morigen Winter, so beste auch diesen Wieber die Waren and darf hungern und it ieren.

Richts wäre underechtigter, und nichts widerspräche mehr dem Grundsach des Kationalsozialismus, als wenn wir jeht in gesätzigter Gesassensten Winterhilfswert als eine Angelegenheit weiter Ordnung betrachten würden. Mit ganzer Kraft müssen wir uns alle dafür einsehen, daß kot und Elend auf der ganzen Linie beseitigt werden. So ergeht wieder an alle der Auf- eine Angelegenheit weiter Ordnung betrachten würden. Mit ganzer Kraft müssen ur uns alle dafür einsehen, daß kot und Elend auf der ganzen Linie beseitigt werden. So ergeht wieder an alle der Auf- eine Angelegenheit wieder an alle der Auf- eine Bungert und riert!

Die Org an isation dieses neuen Winterhisswerfes wird der den der Stillswerfes entsprechen, die kind glängend bewährt hat. Wurden doch inch weniger las 18 Millionen demische Kollsgenossen von diesem Vert aus Elengen von diesem Vert aum Selingen verhalfen.

So werden sich aus delingen verhalfen.

So werden sich also auch diesem Jahre die Einstoppsjon nich ger wert und gelegen verhalfen.

14. Oftober ist, mährend in den sommenden Monaten wieder, wie früher, immer der erste Sonntag im Monat als Eintopsonntag gilt. Diese Eintistung hat sich im vorigen Jahre außerordentlich gut bewährt. Erbrachten dach die 6 Eintopssonntage nicht weniger als 24,5 Millionen Reichsmark, wobei der letze dieler Sonntage im März mit 4 755 000 Reichsmark die höchte Bilfer erreichte.

Jiffer erreichte.
Wieder ergeht daneben der Appellan die Bestufstätigen, durch freimillige Abgüge vom Gehalt oder Lohn ihr Scherflein beizusteuern. Wieder ergeht an die Inhaber von Vollichselfonten die Auforderung, monatlig einen beitumten Betrag auf das Konto des Winterhilswerfes übericheiben zu lassen. Wieder fellt sich auch die Reich bad hin den Dienst der Sache, die bereitwilligft Frachtireibeit für alle Spenden zugelagt hat, die sir das Winterhilswerf bestimmt ind. Auch die roten Sammelbüchsen und die Platetten werden wieder freudige Spender sinden.

Hinden und vie Palaetien weiden verschied und eine Angebender sinden. Aus das bedeutet, hat der Führer seldsteit der Eröffnung des vorjährigen Winterhilfswerfes dargelegt, als er ausführte: Kenn der eine oder andere sagt, man wirde zu itart dode belahet, man müsse ja immer wieder geden, dann kan nan nur erwideren. Das ist nun einmal der Sinn einer wirftigen nationalen Solidarität. Im Rehmen kann die wirkliche nationale Solidarität. Im Rehmen kann die wirkliche nationale Solidarität ihren Sinn nicht haben. In der geschen kann nicht haben. In der geschen kann die haben wirklichen Rollsgemeinschaft einen Wert hat, wenn dieses sein Geben für ihn ein Opier bedeutet. Viele Worte kund das Winterhilfswerf 1933/34 allen zur Seldstverschalbicket gewoden. Sie werden auch für das neue Vinterhilfswerf Leitlitern und Leitge dankte sein, und diese neue Wert zu einem vollen Ersfolge führen helsen.

# Die deutich-polnische Wirtichafts vereinbarung.

Warfcau, 8. Oft. Die in Warfcau paraphierte deutschonlische Wirtschaftsvereinkarung gilt für die Dauer eines Jahres. Sie dürfte Aftie Oftoder in Kraft treten. Die Bereinkarung, die die Gumme von 22 die 3 A Wilflich ein ein Jolin umfast, bedeutet einen merklichen Fortschritt in der Entwicklung des deutschonlichen Jandelswerfebrs, da in ihr zum erstemnat vonseiten Polens Berrtragszölle für eingelne Waren dewilligt worden sind. Die deutschen Karen, die auf Grund diefer Bereinkarung nach Bosen ausgesührt werden fönnen, sind in einer umfanzeichen Liste niederzelegt, aus der als wicktigte genannt leien: Jugivisch, Samereien, Weine, Chemisalien, Metalls, Galalithe, Glass und tosmetlige Waren.

# Frantreich in Erwartung bes jugoflawifden Ronigsbefuches.

# Englifche Barlamentswahlen erft 1936?

London, 9. Oft. (Eig. Drahimeldung.) über die in der englischen Presse oft erörterte Frage, wann die nächsten Paralamentswahlen kattsinden werden, jagte der Almister süröstentliche Arbeiten Drum son Gore in einer Aede in Schindler für dientliche Arbeiten Drum son Gore in einer Aede in Schindler sind einen Liefen erfelt und der Angeleiche der Arlamentsauflösing por Ersteldigung des Hausbaltes dauskaltes non 1938 ere solgen könne, mit anderen Worten: Die Neuwahlen ieten erst zwissen den Worten Worten der in Angeleichen das die erstellte der Verlagen könne, wie anderen Worten der in Verlagen der den Verlagen könne, wie anderen Worten der Verlagen könne der Verlagen könne der Verlagen könne der Verlagen der Verlage

#### Titulescu fordert weitere Bedentzeit.

Bulareit, 8. Dft. Rachbem Ministerpräsident Istarescu in einer längeren Audienz vom König emplangen morden mor, bot er Tiviliescu offiziell das Aufgen ministerium in leinem Radinett an. Das Angebot murde in besonders entgegensommender und berzischer Form gehalten. Irosbem entschiede für Tivilseun noch nicht und dat um eine Beschnitzeit dies Mittwoch.

## Japan und die Gudfee.

Bunehmenbe Tätigfeit in ben auftralifden Gemaffern.

# Das Ende einer Revolte.

Das Ende einer Revolte.

Der Bürgerkrieg in Spanien, in dem die spanische Zentralregierung unter dem neuen Ministerprästenten Cerroug durch rasses Zugaden Sieger geblieben zu sein scheint, erhält sein besonderes Gesicht und den Appell der Naryisen an beit Waffen. Gerade der spanische Narzismus war es, der nach der letzten Kevolution die demotratisse Linie ebenso entschiede Marzismus mader wärts. Ann aber hatte dei den letzten Nachsten der der Marzismus ander wärts. Ann aber hatte dei den letzten Nachsten den der Marzismus entschieden. Das von ihm geschaffene Krauenwahlrecht sührte, nicht zusehb durch die Kraubnistungen an Kirchen und Klösten, zu einer nennenswerten Erstart ung der Rechtspalischen Stallen der Kraufung der Rechtschieden Graubnischen Einfallige Bollsastion unter ihrem Führer Gil Robles wurde zur stärsten zraftion im spanischen Graup der Zeit, daß die wirstlichen parfamentarischen Starteverdaltnisse auch in der Jusammenierung der Kegterung ihren Ausdruck fanden. Juminder entsprach es durchaus den parfamentarischen Spasses der Stildung der neuen Regierung kertougt der Katholische Solfsastion mit in die Kegterung kerzeingenommen wurde.

regeln, daß bei Bildung der neuen Regierung Lerrour die Katholische Volksaklion mit in die Kegierung hereingenommen wurde.

Iweisellos hat der Alerikalismus in Spanien dem Lande in früheren Jahren auch schweren Schoden zugefügt. Konsessionelle Barteien sind immer ein Unding, und die Feekusping von Keligion und Politisk hat gewöhnlich der Keligion schwerzeich und der Keligion schwerzeich und der Konarchisten war zudem der neue Sammelpunkt der Monarchisten geworden. Kein Wunder, daß auch bürgerliche Linksparteien, wie die Kennbistantiche Partet und die Rationalrepublikanische Partet, ihr Missallen gegen die Koalistion mit den Katholiten fundgaden und sich durch eine Ertlärung von der Regierung Eerrour distanzierten. Gerade darum hösten die Marzisten auf alletel Jazug aus linksdürgerlichen Kreiten, und sich gegen die Keaftion mindeltens mit der Generalfreitbewagung impachissierten. Die aus algemeinen Haßgegen die Keaftion mindeltens mit der Generalfreitbewegung impachissierten. Die aus algemeinen Haßgegen die Keaftion mindeltens mit der Generalfreitbewegung impachissierten. Die aus algemeinen haßgegen die Keaftion mindeltens mit der Generalfreitbewegung impachissierten. Die aus algemeinen haßgegen die Keaftion mindeltens mit der Generalfreitbewegung impachissierten. Die aus algemeinen haßgegen die Schalberen. Der Marzismus icheuteit wie übendiafien der antidemotratischen Kommunisten und Ennditassien der Brandsakel der Revolution in das unglässisse darub zu spieser dies deute fich aber auch gar nicht, das Erronspakel

fratische Gewand abzultreisen und im Bündnis mit den antidemofratischen Kommunisten und Sondistalisen die Brandfadel der Revolution in das unglüstliche dand zu schleidenden.

Der Warzismus icheute sich aber auch gar nicht, das Bündnis mit dem Separatismus einzugehen. Katalonien hatte in der neuen spanischen Serfallung weitgehende Selbswerwaltungszechte erhalten. Es bejaß ein Sonderparlament und eine beinden der stalanische Eerwaltung, deren Kösschen Gompanys war. Dieser diet gleichfalls die Stunde zum Zosichlagen gesommen, und er proslamierte die "undabängen gesommen, under proslamierte die "undabängen gesommen, und er proslamierte die "undabängen gesommen, und er proslamierte die "undabängen gesommen, und weiter Separatismus in weiten spanischen Kreisen leine Gegeniiede sand, und io wählte er die Horm, die Beziehungen zur Nadridez Zentralzischen Krästdenten Spanische, herr Azana, eine neue Zentralzegierung in Karcelona zu bilden. Rährend die Gozialisten in Madrid. Afturien, Sarasischen der Schänzischen Auftralien hofiten, lehte der Lunterlützung der Separatischen hofiten, lehte der kannanns eine hofitungen auf den Marzismus, den der undahm, daße r die spanischen Kegterungstruppen im ganzen Lande beschänzischen Kagtenungstruppen im ganzen Lande der redete er gewaltige Kote zu leinen Getreuen und zu den verhälten Kagtenung kote er um Karzisten, Kommunisten, Ennbistaliten und ber redete er gewaltige Kote zu leinen Getreuen und zu den merke. Durch einen eigen en Razisten der kreissichtiger als die verdündeten Marzisten, Kommunisten, Ennbisaliten und Separatiken in frates Kontingent gegen Karcelona matichierte, das gleichgeitig den kenneralstalten den Die Kreisschaften den Jeparatischen Regierungsebäude unter Keuter nehmen, und einige mohlgezielte Terfer brachten den jeparatischen den Gebändigten Aundhunflender zum Schweigen. In die Kantanische der Ausdalischen der Keinf

# Reichsminister Dr. Goebbels zur Eröffnung des Winterhilfswerts,

merfs die modernsten Mittel sozialer Propaganda gesten Denn es sollte nicht eine Ungelegenheit sazialer Mildrän feit oder gesellschaftlichgedenndener Larmberzsgeteit, w musste Sache des gangen Boltes sich, das sich in einer ebts Tat wahrer und Wirflichfeit gewordenen Boltsgemeinschaft algammeinschad. So wurde diese solgiale Wert durch die Propingen und Städte des Neiches die ins legte Dorf die eingetragen. So gad beinen, der sich von unschloß, Milliomen Deutsich haden in ihm den ersten und leuchten, sien Beweis wahret matignaler Goldbaritätsgesinnung nie dergelegt.

#### Die Leiftungen.

seiner Gelamtleistung.

Ein Varbestand in Höhe von-18 135 684,97 AM. wurde als Bortrag sur des Kinterhilfswert 1834 die 1935 über nammen.

Die wichtigste Aufgabe des Winterhilfswertes bestand in der Sicherkellung der Ernästungse und Wistenehilfe.

Der Gelamtgebrauchswert der der recheinen Ledensmittel betrug 128 111 649 AM.

Der Gelamtgebrauchswert der verteilten Riedungsstüde betrug 128 111 649 AM.

Der Gelamtgebrauchswert der verteilten Kiedungsstüde betrug 188 110 649 AM.

Der Gelamtgebrauchswert der verteilten Kiedungsstüde betrug 78 175 843 AM. davon allein für 4 291 975 AM.

Ger Gelamtgebrauchswert der verteilten Riedungsstüde betrug 78 175 843 AM. davon allein für 4 291 975 AM.

Tus dieser großen Wenge der verschiedenartigsten Spenden, hie im Risterhiliswert 1333 die 1934 zur Berteilung gelangten, ieien noch genannt:

1 677 730 Baar Echabe,
2 681 673 Estid Eiet,
5 969 106 Liter Mich,
6 526 600 Binnb Jader,
12 333 390 Brote,
15 043 634 Janner Kartoffeln.

Die Zeißt ung en der Reichsbaldige mit je 40 196-Zonnen
Michael der Spenden verbienen besondere Mertennung, Allein die zur Ausgabe gelangten 52 903 070 Jentner Kohlen mürden 670 Eilenbahnäuge mit je 40 196-Zonnen
Magnons beaniprungen.

Es bedart Eihere besonderen Betonung, daß die durch der
Mationalisglaufen bei der Eröffnung im vergangenen
Michael einer Beiner befonderen Betonung, daß die durch der
Mationalisglaufehausftralen in fürzelen Früß gechubet.

Rebens int jehe kortrupte Erscheinung um vergangenen
Winterhilfswert non vornherein ausgeschoften der Früß genhvet.

Reben der eigentlichen Aufgabe des Winterhilfswerten.

Reben der eigentlichen Aufgabe des Winterhilfswerten wir Minch das zu eigen mit werden vor in gereuunleren Kersprechen bei der Eröffnung im vergangenen
Winterhilfswert non vornherein ausgeschoffen der Rieftenung der

Kohlen der Michaelstragen in fürzeler Früß genhvet.

Reben der eigentlichen Aufgabe des Winterhilfswerten, der in der hie gerteilung auf Angertigung der

Ber felb un g der Wirtfahausftragen nen beliebt und 3ehbe

taule

# Das Winterhilfswerf 1934 35

das Winterhilfswert 1934 35

bas wir heute eröffnen, soll in seinen Grundsähen von den selben Gedanfen getragen sein, wie das bergangene. Es keht wie diese, auf breiteher Grundsage und umfalleigt die Zusammenarbeit aller Kartelt, Staats und Kommunalfiellan sowie auch aller them am vorigen Winterhilfswert betrillzten großen Bertande und Organisationen des deutligten Folgen von der deutligten großen Bertande und Organisationen des deutligten Golfen deutlich deutlich

# Der Aufruhr in Spanien.

Borübergehende Entfpannung. — Unüberfichtliche Lage. — Berfrühter Optimismus.

### Rleinfrieg allenthalben.

Rabrid, 8. Oft. Am Wontagnachmittag wurde von der Madrider Sentraltegierung ein turger Vertigt über die Lage in Spanien durch von der Madrider Sentraltegierung ein turger Vertigt über die Lage in Spanien durch gentraltegierung ein turger Vertigt über die Lage in Spanien durch von der Jaupftadt wie in den übrigen Kroolutionsgebieten der Halbeit und der Jaupftadt wie in den übrigen Kroolutionsgebieten der Halbeit und der Stade und der Stade und der Stade und der Licht der Gelf alte wieder geöffnet, und den Eirogen Madride hertigt ledhajter Krofelen, und den Graben Madride hertigt ledhajter Kroolutiongen. In den Eirogen Wadride hertigt ledhajter Kroolutiongebungen der Kogietung fam es Montagfrüh noch und einer Schieherei, der der habeite geförer und ein Andere ichwer verleit wurde.

And Mittellungen der Kogietung fam es nur in vereinsalben Provingalen wilchen vollzie und kenalitäten Ausseinanderlegungen wilchen Vollzie und kenalitäten Ausseinanderlegungen wilchen Vollzie und kenalitäten Ausseinanderlegungen wilchen Vollzie und kenalitäten Geschand. In Stade der Schiedungen und beitagen waren. In Sevilla Rube. de Jefennand Lauppstrafreiter ihre Arbeit wieder aufgenommen, und lediglich die Sanaabeiter befinden fich noch im Ausfand. In Sarcelo na berricht devialle Rube. In dem fich der Profiberen Kataloniens ergeden mußte, wurden wertenigen Gewehre, ungähöge Komden und Bistolen, sowie eines Krifen Dynamit gejunden.

# Oberft Arenas Brafibent ber tatalanifchen Generalidab.

Madrid, 8. Oft. Oberft Antonio Iimenez Arenas is jum Profidenten der Catalanischen Generalidad ernannt morden.

morden.

Mahrah, D. Oft. Die Regierung gegen einen Eisenbahnerstreit.

Madrid, 9. Oft. Die Regierung batte umsangreiche Boriichtsmachnahmen ergriffen, da man allgemein annahm, daß die Marzillen in der Racht jum Dienstag zu einem nauen Großangriff schreiten mirden. And ein Generalteriet der Eisenbahner angen Gonten ist für Dienstag angelogt. Die Regierung ilt sedoch auch dieser Sedochung entgegengerteten, indem sie alle Referensten, die Siedenbahner von Beruf sind, unter die Jahne gerufen hat.

# Mana im Fluggeug nach Franfreich entflohen.

Wie aus Barcelona gemeldet wird, ift es dem ebe-migen Mimikerprofidenten Agana gelungen, gu-lammen mit gwel Migliebern des Gemeralidad und einem lintsgerichteten Bolitifer nach Frantreich zu entfommen.

# Planmäßige Uberfälle in Madrid. — Gefechte in der Proving.

Gefechte in der Proving.

In den späten Rachmittagsfunden des Montag hat lich die Lage in Madrid wieder verlichte ütert. Schlagaritig leite an verschliedenen Kuntlen der Hauptladt ein dezigzes Gemehr umd Piploeineuer ein. Die Weifällig gelten vor allen Dingen Vollzie, umd Wilitärpetrouillen und verledramischigen Gebüuden. Die Leigeraphenerbindungen mit einigen Vrowingen sind unterbrocken.
Der in den amtlichen durch Aundrunf veröffentlichten Aegierungsertlärungen zum Ausdruck fom mende Optimism us sichent alle nicht derechtigt zu sein. Der Almisterrat, ber seit Kontagnachmittag unter Borfülde Schleiber alle der Aufgeleinden hat, war um Mitternacht derecht. In den Schrechungen sinn zum Masdruck, daß Ministerprachen error und nicht an wend der and verschlieben der der der Verschlagen fun zum Masdruck daß Knisserprachen error un nicht von der Andwend der alle Error ung nicht von der Andwend von der Andwend verschlieben der Verschlaung des gurächten werden und der Kapalfung des

ignnischen Ctaates gehe. Er molle sich weder durch den kleinen Krieg der Marzischen noch durch anderenstige Kampsmittel im Interesse Saterslandes von dem vorgaschinnten Wege andettingen lassen.

Bon Pressentetetern befragt, ob in der Stadt Barcelona scheinigen lassen.

Bon Pressentetetern befragt, ob in der Stadt Barcelona scheinigen lassen.

Bon Pressentetetern befragt, ob in der Stadt Barcelona school und Grund der Kriegsartikel einige Todes arteile wollstedt worden seine, entgegnete der Ministerprässent, das dies nicht das Jaul sei, und daß in iedem dieser Källe guert der Prässent siene der Vinisterprässent, das die Aufkandischen Ersten der Kreundlichen Luesle, das die Aufkandischen über hört man aus der der Jeniur unterworfenen baldamtlichen Auselle, das die Aufkändischen anheitenden Bomdardement durch den Kreuzer Libertad", der auf die in den Aregen netzteilten Stellungen der Renoslutionate ein anhaltendes Jeuer eröffnet hatte, mit den Wassen erzeichten Stellungen der Renoslutionate ein anhaltendes Jeuer eröffnet hatte, mit den Kalfen erzgeden haben.

Aus Opiedo versantet, daß die in die seinblichen Geellungen marschierten Regierungstruppen gegen Whend zurückgefohrt seien. West ein kein Bereite wiesen auflichen Frembenliegion gelandet sein.

Der Etsendahn verfantet des Fersonennigsportehr noch nicht wieder aufgenommen morden.

Aus Barcelona wird gemedet, daß auch die anarchospholitalistigen Arembenliegion gelandet sien.

Aus Barcelona wird gemedet, daß auch die anarchospholitalistigen Arembenliegion gelandet sien.

Aus Barcelona wird gemedet, daß auch die anarchospholitalistigen Arembenliegion gelandet sien.

Aus Barcelona wird gemedet, daß auch die anarchospholitalistigen Arembenliegion gelander hie abglittig entsflossen und dem die gertagte worden, die Arbeit morden aufgenommen worden.

Aus Barcelona mitd gemedet, daß auch die anarchospholitalistigen Theidossen der Schalen von Ausstellungen mit 22 Soldaten von Ausstellungen mit 22 Soldaten von Ausstellungen mit 22 Soldaten von Ausstellungen wir der Schal

# Die Riederwerfung des Aufftandes.

Brieto verhaitet.

Wadrid, 9. Och. (Eig. Dradimeldung.) Im Rundfund murde nochmals amtlich mitgeteilt, deh die Kegierung alle ibr aux Kertfigung kebenden Krötic beranischen werde, nm den Aufftand vollfändig zu unterdrücken. 500 Aufskünde haben ich erge den Bergdoorf dei Gijon verfigangt hatten, haben ich erge den. Gerächtneile verlautet, daß der frühere [panliske [apialdemotratiske finnammitiker Briets, der debnidigs in die Aufflandsdeweggung verwiedelt ist, von den Behörden verdaßtet worden sei.

### Die tatalanifden Stadtrate jum Tode verurteilt?

Baris, 9. Oft. (Eigene Drahtmeldung.) Eine im "Journal" wiedergegebene Meldung besagt, das Braitbent Companys und die ührigen verhalteten latalanissen Gladträte von einem an Borb des Dempiers, Alturun" tagenden Ariegsgerichts jum Tode verurtellt worden jeien. Die Bestätigung der Urteile burch die Radrider Regierung stehe noch aus.

rges

# Erziehung zur Leistung.

Gefundheitspaß, Leiftungsbuch und Dienstausweis der 53.

Gin Leiftungsabzeichen für die Sitlerjugend.

Ein Leistungsabzeichen für die Hiteriugend.

Berlin, 8. Ott. Die Reidsstugendichtung sat ein Leiftungsabzeichen für die Hiteriugend geschaffen, das in drei Erden erlieben mich sie des 16. Lebensjadt in Schwarz), sür das 17. (in Bronze) und sür das 18. Lebensjadt im Erdibert. Elicksteitig mit diesem Beikungsabzeichen mich ein Leiltungsbuch eingeführt. Auf diese Art und Weise ist ein neuer Arg beschritten worden, der einen ersten Erfritt dur I dopperlichen und zeistigen mich ein Leiltungsbuch eingeführt. Auf diese Art und Reise ist ein neuer Arg beschritten worden, der einen ersten Erfritt dur I dopperlichen und zeistigen Mussichtung der ganzen deutlichen Jugend dirtung der ganzen deutlichen Jugend dirtung der ganzen deutlichen Jugend der gemische Keisekeit zu schaffen mit dieseine Erheitungskabigkeit merben, sondern es ist an eine Breitenardeit gedacht, bei der möglichft viele eine gewise lörperliche Leikungskabigkeit und Können erreichen.

Die Bedingungen sind so angelett daß seder Junge, geleichgültig ab aus der Stadt oder vom Lande, diese Abzeichen erreingen fann.

Es sind solgende Berpflichtungen zu erfüllen: 1. Leibessübungen, und zwer ber Lauf (100 Metet, 3000 Metet.). Weitzprung, Reulenweitungen, Arzeienunden, Kontenunden, Erkeitungskabigkeit und Kontenungen, Reulenweitungen, Austenunden, Erkeitungen, Christerung von Koden dermen, Sodenbederfungen, Austenlunden, Sechibungen, Austenungen und kontenungen ferstenlunde Kodachtung, Sechibungen, Austenungen haber habendein, Tarnung und Geständersneitungen werden Lanfig auf ihr der Ausgeleichen. Ju biefen lörperlichen Sedingungen trit schliehtig nach der werden fann.

Das Leiftungsabzeichen der Hillerjugend mird damit nicht allein zu einem Anreiz für eine Keilung, -londern zu einer Art Gefund heitspah der Hillerjugend überhaupt. Durch das Leikungsbuch wird es möglich, bei Görperliche Entwicklung des einen Angebaichen Ausgen die Görperliche Entwicklung des einzelnen Aungen ind en leizien der Vollegen und das der Vollegen der Volleg

# Der Fürsterzbifchof von Salzburg ?.

Bien, 8. Oft. Der Fürsterzbilchof von Salgburg, Dr. atius Rieber, ift in ben Morgenstunden bes Montags

genotven.
Er wurde am 1. Jebruar 1888 in Groß-Arl in den Tauern (Salzburg) gedoren. Rach längerer Tätigfeit in der praftischen Seelsorge wurde er Frosspor in Krinengesichte am Priestetseminar in Salzburg und jodann 14 Jahre Bro-tissor im Paltoratisbeologie an der theologischen Hakultät in Salzburg. 1911 wurde er zum Weihdisch geweiht. Am

12. August 1918 murde er num Surfterzeisischof von Salaburg gewählt. Geine Inthronisation fand im Dezember besselben Sahres flatt. Im Iuli 1931 leierte er das goldene Priester jubitam. Als Fürsterzeisischof von Salaburg führte er den Titel des Primas Germaniae.

# Beileibstelegramm bes Gefanbten von Papen.

Wien, 8. Ott. Des Sollhurger Metropolitantapites wählte heute ben Weihbijchof Dr. Filzer zum geschäftlichen Leiter der Erzbiözese Salzdurg.

Jum Ableben des Fürsterzbischofs Dr. Rieder sandte der deutsche Gesandte von Kapen ein Beileidstelegram m an das Salzburger Domfapitel.

# Sprengftoff in Ofterreich. Bieber ein Tobesurteil.

Bien, 8. Oft. Bor dem Schwarzericht in Salzburg murde am Montag der Sklädrige Christian Straubin gerwegen Beities von Sprengkoff zu m Tode verurtellt. Straubinger, der Kottenlührer dei der Milibadhertbaumg war, war schmie keinerzeit vor dem Standpericht angestagt, sedem wird der Killbadhertbaumg war, war schmie keinerzeit vor dem Standpericht angestagt, sedem wird der Killbadhertbaumg war, war schwieder der Kildtig keinst vermiesen. Der Berteibiger gegte die Kildtig keinstellt dermiesen. Der Berteibiger gegte die Kildtig keinstellt der der den gegen des Arteil ein. Des Arteil my nicht, wie deim Standbertbaumgericht, innerhalb drei Stunden wollfrech werden, sondern es wird die Ertedigung der Kichtigkeitsbeschwerde abgewartet.

## Reuer Unichlag in Wien.

Wien, 8. Oft. Ein Sprenglioffanichtig wurde am Montagadend im 20. Wiener Gemeindebezirt auszeführt, wodet eine Fernjerchzelle jerftört murde. Rings um das getrummerte Hussen fand man galfreiche kom musnikische Fiu gettel. Seit etwa zwei Monaten wor ein derurfiger Hall zu werzeichnen. Wie die Bolizei mittelig waren ichno am Samstag und Sonntag in dientischen Fernjerchzellen Sprenglörer gefunden worden, die der, weil fie ichlecht hergerichtet waren, nicht zur Explosion famen.

# Rurze Umicau.

Das preußische Statiftische Landesamt ift mit dem 30, September 1934 aufgehaben worben. Seine Aufgaben werben, soweit nicht im einzelnen anders bestimmt ift, vom Statistischen Reichsamt übernommen.

Der im Dienstrange eines Haupiamtsleiters im Glade des Siellvertrefers des Führers tätige Generalitipeltor Ph. Dr. Sing. To de tübernimmt em 1. Offoder 1934 als Gady dearbeiter außer den Fragen des Straßenwesens die jür die Motorisserung des Verkehrswesens einschliegen Fragen.

Maricall Billubsti ift in Bilna eingefroffen.

Wie aus Alexandrien gemeldet wird, weisen zwei italienische Azire in Kairo, um den Gesundheitszultand des erkrantten Königs Frand zu überwachen. Ausmehr ist auch Krof. Bergmann aus Deutschland druftlich an das Krantenbett des ägnptischen Königs gerusen worden.

Der amerifanische Gewerlichaftsverband bieß auf seiner Jahrestagung die Ginfuhrung der Fünstage woche gut.

Er emplahl die 30st und ige Arbeits woche ohne Lohnturzung. Der Kollaugsausschulz murde ermächtigt, hierzu die notweidigen gefengeberlichen Mahnahmen anzu-treben. Prösident Green bezeichnete die fützere Arbeits-woche als das einzige erfolgoersprechende Mittel zur Be-fämpsung der Arbeitslosigkeit.

## Beilegung des frangöfisch-türfischen Grengzwischenfalls.

Grenzzwigenfalls.

Batis, 8. Ott. Der franzölischriftliche Flottenzwischen fall in Smyrna ik, wie Sanss mitteilt, zur Jufriedenheit beider Länder vollkommen beig ele at werden. Die schnelle Regelung der Frage eit vor allem der offenen und freis mitigen Aussprache zu verdanken.

Der Judichenfall, heißt es in der Handse Mittellung weiter, ist vor allem darauf zurüdzuführen, daß der franzölische Komurna anzulaufen, nicht rechtzelts dat den Artiegsbafen Smurna anzulaufen, nicht rechtzelts dat den anzulätzten. Die Gerückte, daß die beiden franzölischen Torpedokootszerktörer "Gwepard" und "Cassprö" wegen des Judichenfalls von Smyrna auf einen Besuch Ikanbuts versächtet gätten, seien unwahr.

Aleffis Kivi.

Imischenfalls von Singena auf einen Beluch Randbuls versichte hatten, seien unwahr.

Aroblina, Wirklichkeitstinn, Mahrbeitsliche, Einbildungsskraft voreins mit prächtiger Gestallungsgabe". Alle diese Gigenichaften sind in dem leitigeananten Annan vereinigt, und ywor in einer jolchen Jülle, das diese Wort noben der Kalevala Lönnrots mit als Urgrund der finntichen neueren Kolfsdichtung anzuleden ist. Das Werf ist ein unverflegsdarer Born, aus dem die Dichter Finnlands nach kiv indeligen der Worten auch den der General der Verlichtung anzuleden ist. Das Werf ist ein unverflegsdarer Born, aus dem die Dichter Jinnlands nach kiv ind der volleinders die Dichter und Schriftsleite der Lüngeten Zeit, des neuen, freien and unabdanglan Kinnlands mit Borteil schapken.

Bit können verschen, das der 10. Oktober als Ernentag in Kinnland gesietet wird und das neben anderen Heilischeiten dem Dichter ein Denfinal zugen der Verlichte Leiten dem Dichter ein Denfinal Tage in Bestingfors gesteht wird. Bist, die wir durch Aschsenbeitenkenkalt wer wird, der der Besting konstelligens Zeiteil geschapen der freiwilligen wird die Ohleedingssen Werfertung non Belingfors wurch die Ohleedingskappen der Kreinigen der der der den beidem Erneng und erinnern uns deute der Auf Finnland hab durch den finnlichen Kannenbeim uns mit Finnland von den finnlichen Kunnenbeim dene Stinten General der der der der Beidem Erentag und erinnern uns deute keinstlich dei der Beilagungseier für den der sewigten Keichspräsiden der Solden General verlichen des au der finnlichen Kulte im Welftrige untergegangenen deutsgegengenen der Lieben Liebe Lauft wert der Stadt Looie ein Denfinal errichten liebe.

Ronful Walter Jun "Welftrige

# Mus Kunft und Ceben.

\* Franflurter Schauspielbaus, Das Schilleriahr wurde im Franflurter Schauspielbaus mit "Ka de le und Liede ein Franflurter Schauspielbaus mit "Ka de le und Die de de eingeleitet. Man versteht die Abah gerade diese sertialen Augendwertes, wenn man im Programmheft ließt, daß mit Argeil 1784 — allo vor genau 180 Sahren — in Franflurt diese, dürgerliche Schauspiel" ur aufgeschier werden ist. Die Gedächtensaussühlung mar gleichgetlig die erhe Vermiere, der noch insofern besondere Bedeutung aufam, als sich die diese Kosenscheit eine Kehen enwerpflichteter Mitglieder vorstellte. Die Auflührung hatte Schwung und innere Größe. Die vom ihren danfloren Auflagen degesterten Schauspieler wecken auch deim Aublitum Begeisterung für den wing immen Schlier und des norsäussiche schleichnes des Frankflurter Schauspielbauses. Sewis, die Entemble-Bildung ist nicht in einigen Wossen Ardeien in dien jest eine posiende Auflichtung aufande, der faum Kakel andsetzten. Baul Berden aus der faum Kakel andsetzten. Baul Berden konnter fan den jeden eine posiende Auflichtung aufande, der faum Kakel andsetzten. Baul Berden von traditionellen Intergantentum die geschlossen Erbeichen und bestehe von traditionellen Intergantentum die geschlossen Erbeichen und den Schlessen.

leigterfen in ihrer Atmophate [chaffenden Araft die Enthebung einer Ensembee. Imm von estiplieninvon. I. A.

Deutliges Bach-Jelt in Bremen. (Wilhelm Schaefer lpricht über Bach) Der dritte Tag des großen Bach-Jeltes in Bremen wurde mit einer Währdigung des Werker doch an Sermen wurde mit einer Währdigung des Werker doch mit Schaft der Gedefer im geröften Tag des großen Gach-Jeltes der Beiter der Kender im großen Gaal der "Giede" eingeleitet Der Kodner ging aus von dem Wertunteil, dei Bach der größte Künfler der obendlandischen Kulturwelt fet. Anders als Becktoven, dessen Auflichen Kulturwelt fet. Anders als Becktoven, des gener der Karden der Aufliche Kunfler der Karden der Kender der Karden der

Finnlands großer Bolfsbichier murbe por hundert Jahren geboren.

Finnlands großer Bolfsdichter murde ner hundert Jahren geboren.

Am 10. Ditaber bagedi Finnland der 100. Geduutstage eines keiner größten Södne, des Bolfsdichters Aledisk to 1 (1884–1872). Er mer edenfo mie der Echopfer des finntischen Katelinischer Stellis keiner Gedopfer des finntischen Familienaumen eines Baters, Einsall, und nahm nach Berößentlienaumen eines Baters, Einsall, und nahm nach Berößentlichung feines mies Beters, Genosil, und nahm nach Gerößentlichung feines mies Weltes den Dichter anmen "Kilo" (Grein) an.

Den einen Unterricht erhielt er im Eiternbaufe, der dann durch Gonntaganuterricht eines Waberlebers erweitert murde. 1846 deiuhet er eine Prinzischen der Schmanzlium worzubilden und um fplier, dem Lieblingsmunch eines Manbellebers erweitert werden Ausgebieden und um fplier, dem Lieblingsmund genen Mitteln länger Zeit der Echule datte fernslichten und in fein Baterdaus guräßehren millen. Dann kundere er an der Univerlität helfingsfors unter den größen Unterslicht gelingfors unter den größen Unterslicht gelingfors unter den größen

bleiben und in sein Valerdaus gurückehren müllen. Dann fludberte er an der Universität hestjugfors unter den größen Enthehrungen.

Arbeis Studienjahre fallen in eine Zeit nationaler Besegung seines Kostes. Wehr als 800 Jahre lewediger Serichoft über hinnland, die 1888 durch die Wilklützerrichgiet der Kulfen edgelät wurde, hatten und die ernöcht, den undeindigen Freiheitsberang der Finnsländer, den undeindigengen Freiheitsberang der Finnsländer, den undeindigengen Freiheitsberang der Finnsländer, den undeindigengen Freiheitsberang der Finnsländer, den undeindigen Artistenten und die Eides zu ihrem anachennnten Baterlande zu löten. Im Gegenteilt Werent rege ich der flare Wilkle, des gestige Erde der Wicker und ihre den flag unt zu erhalten, sondern zu exweitern, ferner das fremde Joch adzusichtiteln, was allerdings auf mit deutlicher Assistentielte 1818 zeit gestigen und die Kontention und die Kontentielte 1818 zeit auch die rustüde Kogierung zustügederängte Blutteriprache zu erfampten, der den Platzuser des Kulturprochen zu erfampten, der den Platzuser des Schaftliches gedührte.

In dieser Zeit entstanden in sinnischer Argeiten andeinander Allesis Kivis diesers Trauerspiel "Kullervo" das Vrama "Lea", seine zuset muntern Grüße Die debeschünker" und "Das Kerlödnis" und dann lein größtes, letzes Beert der Bauernromen "Die siebeschünker" und "Das Kerlödnis" und den kann den Freideren) mit dem er in die Weltslitzeratur dineinerge. In ihm kernen wir den flustischen, Aresden, erichtenen, mit bem er in die Weltslitzeratur dineiner Lüchtigelte und ieiner Kaalt, aber auch in seiner Schucken und in seiner Schucken und in seiner Schucken und seiner Lüchtigelte und ieiner Schucken Die glängenden Alcherte einer Schucken und den kann den keiner Lüchtigelte und ieiner Kaalt, aber auch in seiner Schucken.

# Das deutsch-ungarische Freundschaftsverhältnis.

Reichserziehungsminifter Ruft in Budapeft. |

Gine Rebe bes ungarifden Rultusminifters.

Budapelt, 8. Oft. Der ungarische Kultusminister Dr. Hom an gab zu Spren des Neichserziehungsministers Rust heute Kittog in den Kämmen des Hotels Gellert ein Krübnind. An dem Heitelsen nahm u. a. auch Kimisterprässent Gömbös teil, serner der Sudapesiter deutsche Gelandte, von Wachen der in n. und viele andere dervorragende Bersönlichkeiten des wissenschaftlichen, positischen, fünstlertischen und gesellschaftlichen Ledens.

Als erster sprach ber ungarische Kultusminister Homan. Er führte u. a. aus:

Er filhrte u. a. aus:

Die zömischen Seschichtsichreiber, die im isdenden Wiedel
der Köllerwanderung sebten, saben in den Germanenkämmen rode Barbaren, die alle zivilization des Keiches
niederringen wolften. 500 Sachre päter berichteten mit
gleicher Boreingenommendeit die Geschichtsichreiber
Taleiens, Deutschlande und Arcanteische von den Anstüttene
des jungen stolgen ungarischen Keitervolkes. Dieselbe Boreingenommendelt jener Zeiten senngeichnet auch die Vereingenommendehet jener Zeiten senngeichtet auch die Vereingenommendehet jener Zeiten senngeichtet auch die Vereingenommendehet zweit zu der Verlichte der Geschichtsicher der Ausgeit. Die Wöchängsleite
dieser von jenen geitigte eine Auffallung, dergemäh die Germanen gerade in wie die Ungarn die der Landensachme die
in der neuen heimat vorgelundene Urtultur einfach zerhört
hätten, ju se behauptete fich eine Meinung, derpulosse die
ursprünglich rohen Kölster ihre Kultursgüter nur von fremden
Kulturstägern erdollen dätten, ib ode ihr nationales Sitdungswesen eigentlich nichts anderes wäre als ein Abstalisch
allerer und fremder Kulturen.

In der Geschändsswissenlichat ind diese und ähnliche Aus-

alterer und fremder Kulturen.

An der Geschichtswissenschaft sind diese und ächliche Aufjassungen und Werturreise längit überholt. In den erwähnten Zeitalschnitten sommen nicht Rustur und Unkultur, sondern trüber einander isolierte Kulturen in Beribbrung, die anfangs einander isolierte Kulturen in Beribbrung, die anfangs einander ieinbiss gegenber, spärer
einander freundlich zur Seite standen, das Engednis dieses
Kulturgüteraustausstausse war, die sich im neuen Europa nicht
nur neue Kationen mit schaft geprägter Eigenschaft berausgebilder haden, sondern das auch globe Staaten gegründet
murden, die sogleich eine auf christischer Grundlage jussende
nationale Kultur schafen.

Wir Ungarn sind stolk daraus, daß unsere Ahnen die Stimme der Zeit wahrnehmend und die geographischen Gegebenheiten der neuen Heimar ling deurteilend sich entschollen dehen, mit dem westlichen Christentum Freunvöschal sollsiegen und in die westliche Kulturgemeinschoft einzugehen und daß sie zugleich in dem westlichen Kaum des Landes Tore offineten, durch die die lateinsiche und geremanische Kultur ins Land strömen konnte.

Die Unabhängigleit und Eigenart unteres Geisteslebens aufs äußerste wahrend, meben mir weiter an dem in den sehn Jadrzehrten ins Werf geleiten vielleitigen und auf uns befruchtend wirfenden ausfändissen Beziehungen und geng besonders wollen wir das ihm iet Jahrdunderten be-iebende fulturelle deutschauft ung artische Freund-ich altsverchälten; unt aufrichtigkem herzen weiter-hin aufrechterhalten.

## Ruft über das Erziehungsideal des neuen Deutschland.

Meidserziehungsminister Auf hielt in Seantwortung der Begrüßungsmiprache des ungarissen Kultusministers eine Rede, in der er unter anderem aussührte: "Gestaten Gie, daß ist Guer Expellenz jür Ihre Einledung in das gaßtisch Ungarn und die freundlichen Worte des Willommens meinem aufricktiene und berzlichen Dant loge. Der Weg zu Ihnen sührt mich nicht in ein fremdes Lend. Mit seldst mar es vergönnt, als deutsiger Frantisobat in schweren blutigen Rümplen des Jadres 1916 mit den Söhnen lingarns auf demselben Schlächfelde um dieselben Gütet zu fämpfen. Der erhe gemeinjame Weg mit Guerer Erzellenz war des das deutsche Aufragen unterlegen, wirt fönnen nur gemeinsam aufbauen auf denselben Werten unferer Wölter, auf denen wir uns eins behauptet daben. In Deutsschland dat mir der Führer und Reichsgeket das Exzeichungswert der jungen Generation anvertraut. Die

Bormen der Erziehung sind neuartig. Die Tugenden, zu dem der Arltungsbaltabsteilung der Firefunstalen am Mongeiten die Söller sich Freiheit und Brot geschert doben Wirterachen geriehungsbaltabsteilung der Firefunstalen mie das Boltsfameroden zu erziehen. Blit der inde Lager freiwilliger Arbeitsfeilung, um sie zu jener Echt reitlefer Phinapse an ein böheres file und zu gleicher Jeit zur Arternung des ärmsten Boltsgenossen auch der feitlefer Phinapse an ein böheres file und zu gleicher Jeit zur Arternung des ärmsten Boltsgenossen zur Arternung des ärmsten Boltsgenossen auch Erziehung verdienen mußt, Katürlich wirt einer haben beitigung verdienen mußt. Katürlich wirt einer habe Beitigung verdienen mußt. Katürlich wirt einer haben der steinen mußt. Katürlich wirt eine losse dusch absen mit auch neue für der gereist und hehr kreiten der haben wir auch neue für der gereist und hehr kreiten der der kreiten kreiten der der geschausen der der geschausen der der geschausen der der geschausen der geschausen der geschausen der geschausen der geschause der gescha

Der Führer befichtigt die Feftung Landsberg a. Led.

# Berwaltungsratssitzung der BIZ.

Berrechnungs- und Transferfragen.

#### Mus Italien ausgewiesen.

Alles Italien allsgewiesen.
Berlin, 8. Oft. Am 22. September wurde in Maisand ber sür das Deutsche Rachrichtendire fätige reichsdeutsche Staatsangehörige Dr. Wilhelm Bi ancht von der italienrichen Geheimen Staatspolizei verhaftet. Junächst wurde er zur Ludstur gebracht und von dort aus ohne jede weitere Ertsturung in das Maisander Gefingenis eingeliefert. Gelchzeitig beschängenahmte die Bolizeitig beschien Archivenkeiten bei Vollegen auch einem Areihvenkeiten beidignachmte die Bolizeit auch einem Areihvechsel mit dem Deutschen Rachrichtendurch, eine gelamtes Handelsarchiv sowie sonitäge Areihrendurch einem Areihver wurde Dr. Bianchi zum ersten und einzigen Mal verhött. Er konnte anstandslos jede ges

Die Berhaftung Dr. Bianchis, der fich weit über die Grenzen Mailands hinaus größter Beliebtheit erfreut, und seine Ausweilung aus Italien hat in den deutichen Areisen Italiens lebhaftes Befremden ausgelöft.

Die Angelegenheit des Dr. Bianchi, dem ahne Zweisel schwerfites Unrecht gugesigt wurde, und besten einwandfreie Baltung als deutscher Bressoertreter über allem Zweisel erhaben ist, wied zweisellos hiemit nicht erledigt fein.

getommen. Auch in der Runft, in der Runft, musse eine Kende eintreten, denn Kunft durch nicht als seldkändiges. Gebilde vom Eeben algetrennt sein. Sachs Rusft sone icht kart dazu beitragen, die neue Gläubigteit des Menschen auch ertiesen. Kiemals würden wir kart eine Können den abne Gläubigteit. Und feiner habe der Gläubigteit tiefer und gewaltiger musklatischen Ausdruck verlieben als Bach, Die Bach-Sefellichaft aber musse bie Gralshüterin seines Schaftens sein und bleiben.

\*\*Uraufflissense in Mehren der Gralshüterin seines

für die Erachten famm lung ein.

Der 4. Balta-Kongreh ist auf dem Kapitol zu Rom feierlich eröfinet worden. Die Verträge sind diesemal dem dramatischen Theater gewidmet. Bei der Eröfinungsfeier waren auger den kongreskeinehmern aus 20 Etaaten Vertreter der italienischen Regierung, u. a. Staatsschreckt frunds, der Minister für Solfserziedung, Groofe und die Mitglieder der Königlichen Alabemie von Italien anweiend. Der Kongreh, der eine Woche lang in Kom tagen wird, teht under der Präsidentenschaft des auch in Deutschland bekannten italienischen Schriftsellers Luigt Pirandello.

Rachdem der Gouverneur von Kom ben Kongres eröffnet hatte, hielt ber Bigeprafibent ber Königlichen Alabemie Carlo Formicht eine bergliche Begrüßungsansprache. Die solgenden Sigungen finden in der Königlichen Arademie ftatt.

ftait.

Deutsche Bücherkiftung für Schanghat. Generaltonjul Kriebel übergad am Montag 3000 von der Rotgemeinschaft beutscher Wissenschaft gektitete Bücher der im Reuausbau begriffenen orientalischen Bibliothef in Schanghat. Die alte um Stadtteil Chapel gelegene Bibliothef war 1932 mührend der Kämpfe mit den Japanenen völlig niedergedeunnt; rund 470 000 Bücher, darunter viele wertvoolle chineslicke Schriften, sind badet zugrunde gegangen. Anfnipfend an das Jakenschaft auf der Beite der Beste der Beste der Beste deutsche Schriften Genne und an das dienessiche Joheitszeichen, das die Sonne darftellt, betonte Kriebel den Wert deutsch der Siedlicher Japanenenardeit, bet Product deutschliebe Ibertlicken führer gaben ihrem Lanf an Deutschland Ausdruch, das als erstes Land ein Geschenf zum Webeberausdau der Vibiliothef machte.

Theater und Lieratur. Die Uransschlaung des Schauspiels "Der Kall Wunderlich" im Kölner Schauspielhaus der Jungen Dickierin Renate Uhl sand vor vollseheigtem Hause eine ich kreundliche Aufnahme. Alles wirte gusammen die gum den Schaffen der Schaffen und olsener Szene, und am Schaff vonlen sich die Kuterin mit den Darstellern sir herzichen und lödhaften Bestall der Darstellern sir herzichen und lödhaften Bestall debanten. Die Min ch en er Kammerspiele brachten in Uransschlauftung "Sole filser", ein lutiges Spiel mit Ihoma und ietnen Gestalten von Hand Schaffen Spiel mit Ihoma und ietnen Gestalten von Hand Schaffen Bestalt der Millerbeigen Minkflen Bestalt. Der Autor, als Wortragstünfler banerlicher Dichtung bekannt, entnimmt den Ihomaschen Allerbeisen die wirflamken Figuren und fiell sie, zusammen mit Ludwig Ihoma an die Sidhum. Das Gunge gewinnt an Attualitäte durch die geschickte Schowenschlauften der Armstes gegen der politikeren der Gestillichet, der, immer in tr. 'n Thomascher Dittion, zeitgemäßes und kärlies Schowette Basse. Die Kammerspiele werden biesen luftigen Schad ooft wiederschalen sond, oft wiederschalen sond,

#### Gine freche Berausforderung Londoner Rommuniften.

Lendon, 8. Oft. Eine freche Herausferberung baben lich Londoner Kommunisten erlaubt. Auf irgend weichen Schleich megen erreichten sie das Dach der de utschen Schleich megen erreichten sie das Dach der de utschen Sot-ich aft und ditsen dort eine weiße Fahne mit der Indarkti-Last Ihhälmann freil Da ber deutliche Boischafter von Lom-don abweiend ist, war die deutsiche Flagge nicht aufgezagen. Heute, Montag, turz voor 18 Uhr demertte ein Ritglied der danke wurde losoft der teuntergedolt. Das Gedäude der Bois fahne wurde losoft der teuntergedolt. Das Gedäude der Bois schließ die dehof noch fein Anhaltspunft dessür sinden, wie die Eindringlinge auf des Dach der Botschaft gelangt sind, ohne entdeckt zu werden. Man vermutet, daß sie von einem Kond-barduns auf das Kolschaftsach gestiegen sind. Die Bossach wurde soften von dem Borfall unterrichtet und hat umfalsende Maßnadmen zur Feststellung der Täter getrossen.

## Rommuniftifche Gegendemonftration in Sao Baulo.

Bier Tote, 38 Berlette.

Rio de Inneiro, 8. Dir 12000 aniformierte falchitische "Integralisten" verantisteten am Gounton in Gao Kaulis eine Protestellund gedung gegen die Ermordung eines lierer Angehörigen durch Kommunitien. Trop Kerdot erwolste eine Gegentund gedung eines plate in die Integralisten aus dem histen, die die Integralisten aus dem histen, die die Integralisten aus dem histendalt und von Schulern herad beichoffen. Erft nach etwa delhalinistem Kampf gelang es der Polisei, die fommunistischen Die Gelichgerei hat vier Todesapfer und 38 Verletzte gelardert.

# Miesbadener Radrichten.

# Saar-Binterhilfswert und Caar-Abftimmungstalender.

Abstimmungstalender.

"Es wird keine glüdlichere Stunde geben für dieses neue Deutschland als die, in der wir die Tore aufreihen fönnen und vom dieder in Deutschland leben."
Diese Botschaft des Tährers und Recheschafter kannt leben."
Diese Botschaft des Tährers und Recheschafters kund zu dem erken Blatt des Taacakhimmungstalenders, der word Täge die zur Saarckhimmung läuft! Treue und Lieben Kaaton, das Jusammengehörigkeitsgelüht des Auttersiendes mit der deutschen Saar liegen in den Korten des Jedens mit der deutschen Saar liegen in den Kertangen, die deutsche Abst. Auch der Verlagen der Verlagen, die deutsche Kertangen, die deutsche Abst. die deutsche Abst. die Verlagen der Verlagen, die des deutsche Kertangen auf die andern Jeugnis ab von den raufend wirterlande verkulpfen. Die Blätter geinen die dartändiche Wirfschaft in ihren seischungen aum Wirtschaftsraum des Kelches, wir leben wer kenten der Gaarberghaus, wir leben von Kinkel des Gaargebeies an der deutschen Arbouttion, eine Lieben die Julunf des Gaarberghaus, wir leben von dem Wederaulhauprogramm für das Gaargebier nach jeiner undeliederung ins Reich und von vielen andern Aufgaben wir der Verläche Abst. dass der Gaarwirtschaft.

Die lätzlichliche Wirtschaft will zurück zum Keich, der unterführten.
Der Kalender ist in jeder Buchhandlung zu haben!

arbeutliche Arweits nitägigen Gaarfampf wollen wir unjete den zur Aleinder ift in jeder Buchhandlung zu haben! ver Kalender ift in jeder Buchhandlung zu haben! veris 1 RW. Zeber deutsche Bollsgenosse bringt sein Saaropser durch Erwerb des Kalenders! In jedem deutschen Arbeitsramm soll am 5. Oktober ein Abstimmungafasender hängen!

# Die Aufgaben der Treuhander der Arbeit. Treuhunber Schwarz por ben Wirtichaftsführern und Bertrauensraten.

ung neu bet teu-

# Die Lage am taufmannifden Stellenmartt. Der Arbeitseinsag ber Angeitellten im Geptember weiter gunftig.

gänge in Arbeit sich nur wenig gelent hat, bei Angehörigen einiger Berufe, z. B. Technifer und Aertmeister, logar noch leicht ansteint, lo ih biese Eristeinung nicht sonjunkture, jondern ausjählichlich organisationsbedingt. Die Einbeischen der Technifer und Werkneister-Seichenvermittlung in die einbeitliche DR.-Seickenvermittlung mit ihren organiseiung der Technifes und Werkneister-Seichenvermittlung in die einbeitliche DR.-Seickenvermittlung mit ihren organistionsstechnischen Feinbeiten weranlaht noch immer Alffiellungslofe ihr Arbeitssschädfal sest der DR.-Seickenvermittlung anzuvertrauen. Das hat seinen Krund auch derin, das sich gerade in den leizten Monaten in Verdicht Möglichteiten zur beruftlichen Fortbildung boten.

Brand se de din g! daben dauplächlich Beschäftigungsmässicheiten Werte der Schwerindulttie, Mackinenund Wertzeugungslicheiten Werte der Echnerindulttie, Mackinenund Wertzeugungslicheiten Werte der Echnerindulttie, Mackinenund Bertzeugungslichteiten Bertweiten der Beschäftlich gerichte Sparfalsen und kellenweite Größenandesunstennehmungen. Allgemein günftig wur der Verlichte Gerführerungsunternehmen angelprochen merden.

Beruf sie des Feigheitsung der Sanclau und der Wertschweiten, der Sertist und des Seisenweites, des Erstist und des Seisenweites, auch der Verlagenweite Ausschalbera geschaften der Verlagenweite Ausschalbera geschaften der Verlagenweite, der Verlagenweite, der der Verlagenweite, der Verlagenweiter, der Verlagenweiten, werde der Verlagenweite, der Verlagenweiten, der Verlagenweiten, der Verlagenweite, der Verlagenweiten, der Verlagenweiten, der Verlagenweite, der Verlagenweiten und Seisen der Verlagenweiten und Seisen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Ver

Biesbadener Gälte. Im Hotel "Role" haben Wohnung genommen: S. Exzellens Minister Dr. Studt, Vern; Altache Aug. Odjendein, Berlin; Dr. Heinrich Homberger, Jürich; Gejandter Otto de Cavaenius, Kopendagen; Legationsrat Dr. C. Bolke, Hag; Ludolf Graf Alvensleben, Cichomak.

— Ause fündindigte, Setellers beiuchen Wiesbaden. Die meisten der Teilnehmer des Internationalen Hotelien der Anngreffes, die einer Einfadung des Landesvoerkehrsversbandes Rheim-Main zur Beschätigung der Internationalen Kochtunk-Ausstellung in Frankfurt a. M. gefolgt find, werden am Dienstun, 9. Oftober 1934, auch Wiesbaden Beischen. Nach einem Bejuch der Geffellere Jenetell werden die Güne im Kurhaus durch Herrn Generalderettor Freiherr von Wechman verpfungen und begriffelten werden. An den Emplang schiffeltigken und Privatung der Sichtlischen und Privatun her Leich der Beschötigung der Sichtlischen und Privatun her Tegenstumgen an.

meren. An den Empjang schließt fich eine Beschittung der Städtischen und Brivaten deils und Rureinichtungen an.

— Wiesbaden als Tagungsort. Der deutschieden sich ich eine gestellt des siedes der des siedes des sie

Wintersillspropaganda in den Schulen. Reichsergiedungsminiter Auft teilt in einem Erlag mit, daß die Ausbängung der Werbeblätter des Minterdilismerfs des deutschaften Lolles 1834/35 auch in den Schulen genehmigt mird. Es darf fich jedoch nur um folche Werbung handeln, die unmittelbar an die Jugend gerichtet, ift.

wird. Es dart ich jedoch nur um john Werdung sandern, die unmittelbar an die Augend gerighet, ill.

Erzellenz v. Dibtman 80 Jahre alt. Erzellenz Ernft Artur Almin Alfreb v. Dibtman an, Königlich preußißere Generalleutnant, Dr. pbil. d. e., Kitter gabireicher hober Orden, jeit Jahren als Vemlönder in Wiesebachen wöhnbaft, vollendet am 9. Oftober jein 80. Ledensjahr im großer forperticher und geitiger Frifche. 1856 im Bonn gedoren, im Robeitzuforps erzogen, trat v. Othtman in Roblenz beim Römiglin-daguska-Garbei Germadier-Regiment Kr. 4 ein, wurde 1878 Leatnant, 1888 Oberfeutnant, 1888 Seuptmann, 1888 Wazjor. Radbem er über 20. Jahre dem Regiment angehört hatte, wurde er 1908 Oberfeutnant im Königin-Elijaberh-Garbei-Grenabier-Regiment Kr. 3 in Charlottenburg, 1908 Oberfeutnah schieder-Regiments Lübed (3. Daul.) Kr. 182, 1908 Generalmajor, 1910 Kommandeur des Islanderie-Regiments Eübed (3. Daul.) Kr. 182, 1908 Generalmajor, 1910 Kommandeur ber 81. Jafanterie-Regiments er Schole der Regiment auf der Regiment ber 81. Jafanterie-Regiments der Schole der Regiment ber 81. Daglanterie-Regiments der Schole der Regiment ber 81. Bafanterie-Regiments der Schole der Regiment der Schole der Regiment der Regime



Der Saartalenber.

Jur Saarabstemmung ist ein Junderttagesalender herausgegeben worden, der in zahlreichen Bildern, Dokumenten und Berichten auf den großen historis schen Tag der Absimmung am 13. Januar 1935 hinweist. Wir geben hier das letzte Blatt des Ka-lenders für den Absimmungstag wieder, das ein Bild des Führers zeigt.

er bei Ausbruch bes Weltfrieges Kommandeur ber 42. Referve-Anfanterie-Brigade an det Weltfront, wurde am 16. Septimber 1914 der Chalons durch Granufplitter am Kopf und rechten zußt der Endos durch Granufplitter am Kopf und rechten zußt derwundet. Sehelt übernahm er am 15. März 1915 des Kommande einer Anfanterie-Brigade in Köln. v. Didman war jedoch nicht nur ein verdientvoller Phijser, ohner niet Adarchenten ifter auch als Za mit I en fort ih er unermüdlich abrehenten ihre niet abreicht der ihn des ihren Wittarbeiter ichen beld mach ihrer Gründung zum Ehrenvortigenden ernannt. Die Univerlität Köln ernannte ihn als derworragenden Renner der Jamilientunde des henvorragenden Renner der Jamilientunde des beutächen Mels, insbesiendere des Vielerriehens, und der Foraldit 1923 zum Dr. phil. ehrenbelber. Infolge zahlreicher Kreiffentlichungen der Berfechtigung, Grannung, Erweiterung genealogischer Werfe, Wiedergade jeltrauer Urtunden; Beröffentlichung von Segeken großer Gammlungen uim Kitzilungen der Werfeltigen Gefelischeit für Jamilientunde 1923, delt 3/9, genießt der Jabilar den Auf einer allgemein nerfannten und gern angerulenen Aufreitungen uim Kötzilungen der Werfeltigen Gefelischeit für Jamilientunde in für ihr den der Sechen und henre Aufgemein ansehnen und Gefeit der March Beiträge mit arbeitete. Durch [einen behördenen, aufrichtigen, ledergit bilfsbereiten Charafter hat en fich große Beliebheit etworben. Koch eute zeugt ein reger Freitweckel von nah und fern, das von Detern bei Selfsbildungsweiens.

- Jahlungen im Rahmen ber Devilenfreigrenze im Boltichesverkehr an Saar- und Ansländer. Rach einer neuen Borichtift der Reichstelle für Devilenbewirtisaltung find alle Stellen, die Jahlungen nach dem Caargebiet ober bem

Tanber ober zu Guntien von Saar- aber Ausländern leiften, verpflichtet, sich sets durch eine ausdrückliche Ertfärung des Auftragegebers zu verzemissen, des dieser eine Kalendermonat leine Devientreigrenze von 10 RM. nicht dien durch ander Zehdungen in Anpruch zenommen hat. die die Höckschaften einen Auftrag der Jahlungen von Keragegeungen ihrer Auftrag der Jahlungen meinen Gaar- oder Ausländer eine Mitteg der Jahlungen meinen Genemen der der Auftrag en der Fernelbung wen Beragegeungen ihrer Auftrag en der Folgenstellungen von Geragegeungen ihrer Auftrag en der Folgenstellungen einen Zeitel eine solgenden Indales beigutügen Zeitstellungen einem Auftrag ihrer "Bertigkeffonto Rummer, das ihrer die der Auftrag über "Bernitz Indalende Deniemfreigerunge von 10 RW. "Frentig Ind wertigere, das ich die mit für bieten Kolendermonat zusehende Deniemfreigerunge von 10 RW. "Frentig Indalende Deniemfreigerunge von 10 Reichgende in der Auftrag leie beizustäte. Der Auftrag der Welcherten der Verlagen der Verlagen. Er darf weder angefleht noch durch Abelen oder Klammern an ihm befehigt werden.

— Ausbitdungseichielten der Keichsbahn. Die Keichgsbahn wird vom 1. Januar 1935 an einen Betrag von 100 000 RM. dereitstellen, der dazu bieren folg außer ze em 3h nich de einer podificule zu erleichtern. Dieser Betrag wird von Ich bis an aber ein der Diese Betrag wird von Ich bis 21. Ledensjohr ber Kinderauloge für die Zeit vom 16. die 21. Ledensjohr der Krinder gewährt. Beim Beluck einer Dochficule fann die Endricht in der Dies der kinderig nerden, wie der sie Kinder gewährt. Beim Beluck einer Dochficule aun die Endricht in der Doch der Kinderpaloge für die Zeit vom 16. die 21. Ledensjohr der Krinder gewährt. Beim Beluck einer Bochficule aun die Endricht in der Doch der Kinderpaloge für die Zeit vom 16. die 21. Ledensjohr der krinder gewährt. Beim Beluck einer Bochficule aun die Endricht in der Doch der Kinderiguloge für die Zeit vom 16. die 21. Ledensjohr der krinder erenden Alljährlich nach ernämert werden, nie die Kinder werden Blija

Richtlinien ausgewählt.

Das Ende unierer Stubenstiege. Man hat mohl schon oft beobachiet, des im Herbst die vorder so Jahlreichen Fliegen wie weggebiesen sind. Wie lätzt sich das nun ertstären? Es sit auf ein größes Sterben unter ihnen zurückzuführen, dervorgerusen durch eine sehr anstedende Alizieransteit. Monchmal sieht man tote Ailegen mit gespreizten Beinen und Pfligest an Randon und Jenkerscheichen bängen, mit geschwollenen, weiß gepuderten Herbstehen dangen, mit geschwollenen, weiß gepuderten Herbstehen bängen, mit geschwollenen, weiß gepuderten Herbstehen bängen, die Ratu unter biesen lässen Aligensteiten aufrakunt. Löht man einen solfen Aliegenschman von der Rand od, dieht nach abg er durch einen zeiten Schimmel sellgebalten wird, eben senen Bis, der uns von dem Ungeziefer befreit, merkwürdigerweise aber nur im Herbste vogstiert.

tiert.

— Rinder in Begleitung Ermachiener. Das Oberlandes-gericht Röln hat entschieden: Mit dem unn ern ün filgen Berhalten eines Kindes draucht der Kraftschret dann nicht ju rechnen, wenn fich das Rind in Begleitung eines Er-wach'enen deindet, der zur unmittelbaren Einwirfung auf das Rind in der Lage fil.

nuj os Kind in der Lage ift.

— Unbefannte Leiche gefunden. Im Walde hinter dem Meroderg in der Alde des Masserreiervoirs wurde am Montagnachmittag von Spaziergängern im Gebülch eine Leiche gekunden, die schou etwas in Kernelung übergegangen war. Bersonalien tonnten in der Angelegenheit noch nicht ermittelt werden. Se handelt sich det der Leiche um einen Mann von etwa 35 Jahren mit Hauslis Anzug und diener Schistermüge, die neben dem Toten sag. Bermutlich liegt Schlimoth durch Erschiegen von, der etwa acht Tage zurückliegt.

— Goldene Hochzief. herr Gulaferweiter Karl, Con-

- Goldene Sochgeit, Herr Glasemeister Carl Lang und Frau, Bismardtung 42, seiern am 11. Oktober 1934 die goldene Hochgeit. Sie sind seit 50 Jahren Begieber des Wiesbaddener Tagblatts.

— Abendmasst in der Martiffrige. Im Mittelpunst der weiten Abendmusst em Mittinochebend, 20 Uhr, in der Rarftirige, sebs bie Kreugskabtanate von Joh. Seb. Bach sür Baritoniolo, Chor und Orchester. Golis: Theo hannappel.

— Breuhijches Staatstheater. Am Mittmoch findet im Rieinen Haus unter der Spielleitung von Azel Avers die Bremiere des Anzengruberschen Solfsstüdes: "Das vierte Se bot" katt. In acht dunten schuell wehselnden Bildern, die Friedrich Schleim geschöften dat, rollt sich das bewegte Leben zweier Wiener Familien ab, sir deren Bersonen fast das gelamte Schaulpielerpersonal aufgeboten wurde. Eine musikalische Anzenstung und Bersindung der eingelnen Bilder wurde von Werner Wembeuer geschieden. Die Bore-ftellung beginnt um Volhr und endet eine 224 Uhr. (Schamureich III.) — Wegen Erlrankung des Hern Moseler gelangt heute im Großen haus im Edamureiche B nicht, Cosanome", sondern die Oper "Friede mann Bach" gurt Aufsührung. Ansang Viller, Ende zirka 2254 Uhr. Die bereits gelöften Kanten behoften auch für die geünderte Bor-kellung ihre Gilitziert.

hellung ihre Gultigfeit.

— Kurhaus. In dem 1. Influs Konzert am Freitag dieser Woche wird eine der besten Altistinnen, die Rammerslängerin Emmy 2 einer zwei Side von Habel, sowie eine Gruppe Edudertsleder mit Orchestrogestung vortragen. Dirigent des Kongertes ist der dies bestens bekannte Vrolessen bermann Abendrech, seit kurzem Dirigent des Gewandhausorchesters in Leipzig. In dem Kongert wirts ierner als Golist noch unter einheimischer Orgesprirtuose, Kirchenmusstaterfore Kurt Uz mit.

# Wiesbaden-Biebrich.

In überschlien Saale des hotels "Sellenne" fand gestern ein Vortrogsedend der Ortsgruppe Biedrich der WSDWB. Ratt. Bg. Schnabel (Fransfurt a. M.) reservert über die Auswirtung des Beichsparteitages und besighe inch dann eingehend mit den augendlickfichen Wirtschaftswissen kallen wissen in Deutschland. Unschliebend noch Ortsgruppen-leitet Ug. Schneider die Berfeilung einer größeren Unsahl Mitgliedsdarten und Mitgliedsbücker nor.
Der Mechangeless Joles Set in aler (Biedrich) leete

Der Mehgergofelle Josef Stippler (Biebrich) legte nar ber auftanbigen Prufungsfommiffion feine Meister-prufung ab.

Mm 8. Oftober vollendete Frau Raroline Baum gartel, Witme, Ebolffrage 8, ibr 85. Lebensjahr.

# Biesbaden-Bierftadt.

Die RSDUB. Drisgruppe Bierstadt-Rloppenheim hielt am Montagadend im Gaaldau "Jum Bären" in Biersadt eine Generalmitgliederverfamm-lung ab, an der sich auch alle Bartiessliederungen deteiligten. Als Redner war Be. Steinfatt aus Aleas ertslienen, der in noritesslichen Barten über des Idemei "Mahre, Gojtalismus" prach. Inschliegen nahm Od-Leiter Bier-brauer die Beteldigung mehreser neuer Parteigenossen vor.

# Winterhilfswert.

# Rüdblid und Ausblid.



In Diefem Beiden werben wir fiegen. Für den Monat Oftober gibt das Binters hilfswerf 1934/35 diese Haustürplakeite heraus.



# Befanntmachungen.

# Bilder vom Landestreffen.

Das Gaubezitsamt der Deutichen Arbeitsfront, Frant-furt a. M., Bürgerktraße 89, bittet bringend um die Aber-lassung von gelungenen Botographien vom Landestressen in Wiesdaben, und zwar nicht nur vom Amtswalterappell auf dem Exerzierpiaß, sondern auch von ausmarssicherenden einzelnen Gruppen, jowie Kilder von den perschiedenen Kernstlatungen. Die Enligender der besten Bilder werden besonderts ausgezeichnet werden.

# Wiesbaden-Rambach.

Gestern nachmittag gegen 17 Uhr verluchte im naben Stidelmold oberhald der "Stidelmühle" ein etwa 20 Jahre altes Mädden aus Wessaden ihrem Leben durch Er-lösiesen ein Ende zu bereiten. Ein in der Kähe wohnender Ganitäter der hisligen Sanitärsfolome leistete die erste Holle und drachte die Lebensmide noch Anlegung eines Kotverbandes in das Städtische Kransenhaus.

# Biesbaden-Erbenheim.

Wiesbaden-Erbenheim.

In einer Berjammlung der Ortsbauernichaft, wie am Samslag im Gasthaus "Jum Schwanen" kartland, wurde im wesentlichen über die Gründung einer Schafthaltungsvereinigung gesprocken. B. Krag erfauterte das Seltreben des Reichandskriendes, die inschwiche Wollerzeugung bermagen zu keigern, das der Schafbestand im Reich um rund eine Million Lid vermacht werten jolle. Insbelonderem werbe Wert auf die kleindäuerliche Schafbestand im Reich um rund eine Million Lid vermacht werten jolle. Insbelonderem werbe Wert auf die kleindäuerliche Schafbestand zu der Angelen der Verstellung der Verstellung der Verstellung der der Verstellung d

Seit einigen Tagen bertscht auf dem Flughafen Wiesbaden. Mains ein Leben und Teeben mie nie auwor. Reben mierte sehr rühtigen Allegerortsgruppe Miesbaden sind des auswärtige Sportslieger, die ihre nannige saltigen Aluglünfte zeigen. Bereits am frissen Morgen ichwillt ber Kairm der Motoren an, und die schnitzigen Aluge geuge, gestährt von jungen Aliegen, sieden gligered im Sonnenschein oder umkürmt von beröftlichen Argenschauern elegant ihre Sahnen. Unter dem Augsacund ihren dere des die Tupen der Klemm-Eindeder und Fieleter, septere ausgesprochene Kunftslugmaschinen die Freude der Inspeliere für

# Der deutsche Rahrungsmittel-Großhandel

Der deutsche Rahrungsmittel-Großhandel

Landesverdend Rein-Rain, toge in Franklut.

— Franklurt a. M., & Oft. Am Somsing und Sonniag.
13. und 14. Oltober, findet in Franklut a. M. die Jahresdauptversommlung des Landesverdandes Kein-Rain im Keidsverdand des deutschen Kahrungsmittelsförsighandels katt. Am Somstagnadmittig werden die Leilinehmer det Lagung der IRA einem Selug dienten; am Sonniagonor-mittig um 10.45 Uhr finder dam eine Kundzedung der Archiverbandes des deutsichen Radrungsmittelsförsighandels, Landesverdands Kein-Rain, und des Keichsverdands des deutschen des Selugions der Keinschaft und der Keinsperdands Kein-Rain, gemeinsam mit der Gefolgsächt der Verlebe in "Größk-Franklur" flatt. Auf deser Annögelung werden jerechen der Seinfelligierte des Größkandels Kland, er Deinfellighter des Größkandels Kland, er Deinfellighter des Größkandels Klain, Große-Ire, und der Bezirfelinzer des Größkandels Kleine, Große-Ire, und der Keinfelliger des Größkandels Kleinehmer zu den Mitgliederversammlungen des Keichsverdandes des deutsches des deutsches des deutschaften, und der Keichsverdandes des deutsches deutsches des deutsches des deutsches des deutsches des deutsches deutsches deutsches deutsche Abeitagen und Schmitgliem-Größen des deutsches des deutsches deutsches deutsches deutsches deutsche Abeitagen und Schmitgliem-Größen des deutsches deutsches deutsches deutsches deutsche Abeitagen der deutsche Abeitagen des Reichsverdandes des deutsches deutsches deutsche Abeitagen des Beitagen des deutsches deutsche Abeitagen des Abeitagen des Beitagen des Beitagen des deutsches deutsches deutsche Abeitagen des Beitagen des Beitagen

# Die heutige Ausgabe umfaht 14 Geiten und "Das Unterhaltungeblatt".

Gemilde in Westbeben.
Durdichnitze-Auflage September 1934: 17670 Sentiage alleine 19270
Durd und Berlige des Westbebener Capitalite:
C. Schriffenberg iche Bothuchbenderei, Westbeben, fangarlie 21, Laghiett-Baus.

Dr. pb., Guften Schellenberg und Derlagsbirefter Beinrid Pabfi.

# Rochbrigaden rüden an .....!

Die Franffurter Internationale Rochfunftausstellung.

In den meitfäusigen Raumen der Franklurter seschafte und des Mesegeländes wurde die "Aa" wie im die Internationale Kochunikaustellung urz neunt, uberdunt, wobei man sich in erster Linie natürlich mit der

# ftehenden Rochtunftichau

stehenden Kochtunitichau
chattigt, in der die Weister der Kids in tagelanger Art.

die unter Heranziehung der dieustreien Kachtunden,
oon ihnen dereiteien derrichteien aus gedmüdten
den bemundern lessen. Die Anterverd üben deschmidten
den bemundern lessen. Die Anterverd über des die Frankurter, deutsche und ansländige hotels und
bedie präsentieren Meisterwerte ihrer Küche,
möhrend der Ausstellung – sie danner die einschließlich
Oktober – alle anet Togs ausgemößelt werden, de diese
nicht holiber sir danne und Gaumen nartiells nur deninkt holiber sir den der Mensellung – sie danner abseicht aus deninkt holiber sir den den und Gaumen nartiells nur deninkt holiber sir den den der der der der dere einer holiber sind. De siedt man z. B. ein wundervolles
diestesselen, de siedt ein Menn ühr einen Aungesellendied, mährend die Hotels siedt in Kennfurter
nöhlichenbetrich siegt, was einen ilt Gestigte aus unferer
gelchmähren Kartossel bereiten tonn, ein anderes großes
maurant hat eine Tasel gedech mit all den Ingen, die
m Mindener Bier zur ichmeden, nom "köde" angekangen
zu den abseren soch wichten Minkener Burfie ein und des anderen soch mit die beite ausselner Burfie ein und die Gedessiche aus ein Gestigte angekangen
zu des die Gedessiche aus ein Gefortzesdähen und Seen schon under die Gedessen unspektung unf großen Kanter geleigt.
erreichische, ungartiche rummische, franzölische, ungdriche den Besindern zu dem und kautelske, werden
der Rufie den hand in gangen Stägeden enhöhenen, um
ne Kationalgerichte den Besindern zu demonitrieren.
Denn alles das, was in der Kenben Schau zu sehen
wirt mährend der Berkellung in der

# lebenden Rochfunftichau

oI

ärgern muß, wenn das Jewer nicht besunen will. Die Elektrigität lägt fich nach Wunde equiteren und jedes Gericht wird auf die Kinute pinktlich jertig.

Mit dieser praftischen und theoretischen Schau ift die "Ita" aber noch längst nicht eichgopt. In desenderen Abeilungen geigen Kraufe nicht erichten Schau ift die leilungen geigen Kraufen haufer und da natorien beiondere Koliformen, etwa eine Raftfolf für Tuberfulsse oder Dästormen für Riegenfranke. Die moderne Kohlofidemen, eine auch die Haustrausenereine ziegen, soweit dies nich von den Jackeuten, den Adden geische, dweit dies nich von den Jackeuten, den Adden geische, dweit dies nich von den Jackeuten, den Adden gelische, die bürgerlicheinigade und die beliere Küche. Täglich werden neue Speiscettel aufgefellt und im Beisein erkauft den werden neue Speiscettel aufgefellt und im Beisein erkaustellungsbeiucher gelöcht, damit die Hausfrauen sehen, wie die dem den mit Deutschland manchmal noch recht einsteinige und wenig abwechflungsreiche Hausmannsfolt verschießen der Mittellung der Käder ist dem Talelbrot der erutop äl (den Bälfer gewidmet. Man ischt in beier Aussieltung, die allein ischen interession miter, wie verschiedenung den mehen. Add dunter aber wird dass Bild, wenn man die perschiedenen europäischen wird dass Bild, wenn man die perschiedenen europäischen den deichten Keispert der Franzagen und den furfen artigen Brot der Spanier.

Gine Reuerung auf der "Ale" fleift auch die "Musterbar" dar, die von den deutschen Migern in technisch der nerragender Beischommenseit aufgebaut wurde. In dieser Musterdar soll endlich einnal mit dem Borurteit ausge-kamt werden, des das Bargetränt ein Lurus für Schiem-mer bedeutet und daß die Bar als solche eine Stätte ist, an der es nicht immer gang solld bergeht. Die Musterdar wird aber auch dem Publikum zeigen, wie man altschoftete Bargeträuse berfiellt, die fin der uns in Deutschaufd nach lange nicht der Beliedibeit erfreuen wie eine in England und Amerika, wo sie zu den allöglichen Genusmitteln ge-gören.

lange nicht der Belteouset expensive Genugmitteln gestören.

Selditnerkändlich ist auch mit der Ausstellung schon aus wirtschaftlichen Gründen eine in dust rielle Schau verdunden, in der die Bestader all das sinden, was wan heute aur Jüdrung einer guten Kücke und eines gepflogten Gadhofes draucht.

Man könnte natürlich nach viel aus diesen großen Frankfurter Keich der weisen Rünke und der werken Jaden derücken, sonnte von Ledereien der Bäder und Konte der eigenen Gentlem der Bederfunden abeiten, oder von der Bieleitigkeit der deutschaft abeiten, der von der Bieleitigkeit der deutschaft abeiten der Verlichkeiten der Tasel gelütet, der under nach Frankfurt.

"Im Keiche der Köde und der Gourmonds ist man immer gut ausgedoben", eine Meisdelt ausgeheit hat. Sie schein kam immer gut ausgedoben", eine Meisdelt, die der Kardinal Richelten als wahr und richtig ausgefellt hat. Sie schein dem Ausstellungschoniken, der über die "Ma" derichtet, auch boute keineswegs sallch zu sein.

#### Mus dem Bereinsleben.

Riss dem Bereinsleben.

\*Reichsperband der Rube, Wartekands, beamten und dinterbliedenen (E. S.). Orts, gruppe Miesda den, An der Monatsverlammlung am 3. Oft. d. 3. fonnte der Vorligende der Monatsverlammlung am Mitgliedern den hier zur Kur mellenden Oberköftrat a. D. Magnet aus Bressan, den Vorligenden des Troingialders den Geschleien, beionders degrügen den geschäftigen Zeit murde der Verligt über die erweiterte Gesantvorstandsstäung, die am 18. Sept. in Verlig und geschen des Architectungs, die am 18. Sept. in Verlig und verlig der Verlig der Verlig und der Verlig der Verlig und der Verlig der Verlig der Verlig und der Verlig der Verlig der Verlig der Verlig und der Verlig der Verl

nellen Weihnachtsfelt wurden burchgesprochen. Weiter wurde von dem Vereinsführer über des Auslandsdeutschtum gesprochen, auf die Wichtigkeit desselben in vollischer, poli-tischer und wirtschaftlicher Beziedung und die verschiedenen Möglichteiten der notwendigen Unterstühung dingewiesen.

#### Berfehrsunfälle.

Ain] der Mainzer Straßenbrüde ein Schwerverletter.

— Mainz, 8. Ott. In der Racht zum Montag ereignete sich auf der Straßenbrüde ein ichwerer Berkehrsunschl. Sin non Mainz sommendes Motorrad bied, mit einer aus Mainz-Rachel sommenden Araftdrojdke zusammen, model der Antorrodiahrer ledensgefählige Koploerleiungen desonntzug. Bei dem Schwerverleiten handelt es sich um einem Schiersteiner Einwohner. Er murde ins flädtige Kranskenbaus eingeliefert. Die Schuldrage ift noch nicht geflärt.

geriart.

3n Hann i wei Schwerverlette.

— Hann a. M., S. Ott. Ein schwerre Verlehrsunsall ereignete sich Sonntagabend an der Ehrenstalle Eck Houptbahnhol und Alabemesträfe. Ein Keisonenatur wolke noch klutz oor der Straßenbahn die Schienen überausren, tam aber nicht mehr nordei, sondern wurde von dem aber nicht mehr das der erläßt und deieile geschlendert. Sämtliche Indalen des Asgans wurden in hohem Vogen ab de Etraße geworsen. Die tijährige Frau des Wogen ab die Etraße geworsen. Die tijährige Frau des Wogensührters wurde mit einem Schödebrunk in gesährdern Jukiand ins Krontensaus eingelkert. Ihr Mann. ein 44jähriger Raufmann aus Olfenbach, eitzt schwere Bestiungen und Duetichungen im Küden, eine mitjahrende Frau einen Bruch des Oberickentela. Die übrigen Wagennichsen kamen mit leichen Jautschläufungen dunon. Der Führer ber Eitzahendahn konnte einen Asgan vor dem Jurjammenlich wegen der du geringen Ensfernung nicht mehr ab deremien.

abhtein i. T., 8, Ott. Die höhere technische Staats1ehranstalt für Hoch, und Tiesbau sonnte ihr Winteriemeiter 1984/85 mit 88 Schillern beginnen. — Die mit dem i. Juli 1982 aufgelöste Derförsterei Abris dorf in Boltein ist auf Anordnung des Ministerpasschenten (Landesforsverwaltung) mit dem I. Ottober 1984 als Forstannt unter der gleichen Bezeichnung neu errichtet worden. Die 
neueingerichtete Stelle wurde ab gleichem Datum dem 
Staatsforskassen von dem unter der gleichen Bezeichnung neu errichtet worden. Die 
neueingerichteten Forstam murden zudertregen. Dem neueingerichteten Forstam murden zudertregen. Dem neueingerichteten Forstam murden zuderische in kantlieb Derförsteret Daubonn, die Gemeindejörstereien Kirberg, Limbach, Wilzes, Wörsdorf, Maltcabenstein. Die diesber zum horstamt jahn gehörende Gemeinbesörstere Orten ist ab 1. Ottober 1984 dem Forstamt
3htein zugeiellt worden.

— Sulsbach a. L. & Ott. Als Genntagwermittag ein



Was Franck Spezial gang befonders auszeichnet, find die trodenen, appetitlichen, griefartigen Körnchen, die in fauberer und einfacher Weife in der gewünschten Menge als feine Wurze jedem Kaffee - Bohnentaffee, Malzkaffee und anderem Getreidekaffee - zugefest werden tonnen. Franck Spezial dient zur Verbefferung und Verbilligung von jedem Kaffee. Man braucht bei Verwendung von Franck Spezial weniger Kaffee als fonft und erzielt doch einen vollen, herzhaften, pitanten Gefomad und eine herrliche goldbraune garbe. Machen Sie einen Derfuch, Gie fparen und werden vollauf befriedigt fein!

Ein neues Liebespaar in einem historischen Lustspiel der Ufa!

der Ufal
Derlunge BoronNeuhaus
ist Viktor de Kowa
eine junge, entzückende
Grafin am Hofe
der Kaiserin Maria Theresia
ist Käthe v. Nagy!
Sia sehen

ist Käthe v. Nagy!
Sie sehen
diese beiden scharmanten,
begabten jungen Künstler
zum erstenmal in einer
reizvollen, romantischen
Liebesgeschichte voll Freud
und Leid im Rahmen einer
seich ausgestatteten, abwechslungsreichen u. humorvollen
films aus dem Walzer-Wien
im Jahre 1753!

# großer Schwarzer Jäger Johanna!

Großer

Schuh-

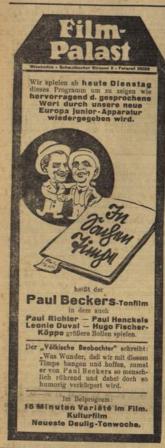
Verkauf!

Besuchen Sie uns am Lager,

Sie finden auch das von Ihnen

Gewünschte und für Sie Passende sehr günstig. Drachmann

Neugasse 22





Unsere, im weiten Umkreise in bestem Rufe stehende Sonderabteilung für Handarbeiten bietet Ihnen jetzt einen Überblick über das Kunstschaffen der deutschen Frau. Wir wählten mit Sorgfalt alles auf diesem Gebiete Erreichbare aus. Eine Besichtigung unserer Ausstellung im ersten Stock und in unseren Schaufenstern gibt Ihnen vielseitige Anregungen, wie Sie Ihr Heim durch eine persönliche Note behaglich und gemütlich gestalten können. Wir bitten um Ihren geschätzten Besuch, den Eindruck, den Sie hier gewinnen, wird Sie für die kleine Reise entschädigen.

# Das bewährte, deutsche Spezialhaus Mainz, Höfchen, seit 1880, gegenüber d. Dom.

Mittwoch, den 10. Oftober 1984, 11 Uhr: Früh-Kongert

am Kochbrunnen, ausselührt von der Kapelle Karl Bahian. 1. Marinarella-Ouverture von Fucif. 2 Liebesfeier. Lied von Weingartmer. 2 Lebesfeier, Lieb von Weingartner, 3 Die Dochseit der Minde, Welger von Sall. 4 Sotourit aus der Obereite "Der fibele Bauer" non L. Kall. 5. Der Leine Briffitus, Intermesso von Rodert. 6. Grand-Marich Blate.

# Rurhaus-Ronzerte.

Mittwoch, ben 10. Offober 1984. 16 Uhr im fleinen Sanle: Raffee-Rongert.

Raffee-Ronzert.
ausgeführt no bem Künkler-Enlemble bes die Kurorweichers. Leitung: Willo Reich.
1. Wie Recht und Freiheit. Marich v. Stantenba.
2. Duvertüre sur Oper "Die Kürnberger Berdond von Abam.
3. Gold und Eilber, Walser von Lehär.
4. Mutaus der Maldveilter, Characterhüld wertenbauet.
5. Fenntolie aus der Oper "Carmen" von Biset 6. Möhel fomm. wir wollen wandern, Marichlim von Kielel.
5. Sochweit der Tedduhören von Meilel.
6. Wohel einer wird werden von Meilel.
6. Sochweit der Tedduhören von Meilel.
6. Sochweit der Tedduhören von Meilel.
6. Botrourri aus der Opereite "Der Oberkeite von Jeller.

Dauer- und Rutfarten gultig.

16.30 bis 18.30 Uhr im Weinfaal: Tany-Tee. Eint Lavelle Otto Schillinger. Eint 20.30 Uhr im großen Saale:

Rleine Abendmufit.

Rietine Abendunssif.

Leitung: Dr. Delmuth Tdiertelder
Alinorweisiche Komanse von E. Grieg.
Etändsten für zwei Flöten und Dorfe v Berk
Golf: Trans Danneberg, Flöte: Billit Bres
Flöte: Kolf Raumann, Dorfe,
A) Lächel im Schne von E. Kament,
b) Serenade burlesaue ferkmalig) von Schul
Khendließ für Streichordekter von R. SchumaGintonie Ex-dur (Röckloren, Ar. 548) v. Moss
Blaggio, Allegro-Andante — Renuetto — Fina
Ullegro.

Dauer- und Rutfarten gultig 21 Uhr im Beinlaal: Zans. Rapelle Otto Schillinger,

# Der Rundfunk.

Meichenber Frantfurt 251/1195.

6.00 Bauernfunf. 6.15 Stuttaart: Gom 6.30 Sommafiit II. 6.45 Aett, Frühme 6.50 Wetter. 6.55 Worgenbrud, Cho Frühfonzert. 3irfa 8.00, nur für ör Rafferhand, Wetter. 8.30 Stuttgart natit!

Ballerfand, Werter. 830 Entigart: Gronti.

10.00 Radyridten. 10.45 Araftilde Aarlidige Rücke und Haus.

Rücke und Haus. 11.00 Berbefonsert. 11 Gostoldient. 11.00 Berbefonsert. 11 Gostoldient. 11.00 Berbefonsert. 11 Gostoldient. 11.00 Stafrident Auftragefonsert. 11.00 Stafrident Berbefonsert. 11.00 Stafrident Berbefonsert. 11.00 Stafrident Berbefonsert. 11.00 Stafrident Berbefons. 11.00 Stafrident Berbefons. 11.00 Stafrident Berbefonsert. 11.00 Staffingert: Andmittogsfonsert. 11.00 Staffingert: Andmittogsfonsert. 11.00 Staffingert: Haller Staffingert. 11.00 Staffingert: Haller Staffingert. 11.00 Staf

22.00 Zeit, Nachrichten. 22.10 Nachrichten aus bem Sendebesirt, Mettere und Sportbericht, 22.00 Tanamufit. 24.00 Ctutigart: Nachtmufit,

5.45 Für die Landwirtschaft. 5.50 Radrichten, &1 Tagesspruch. 6.20 Kon Konigsberg: Arall konsert, 7.00 Radrichten. 9.40 Kinder

gomnalist, Nachrichten, 11.00 Die Wissenschaft über neueste Ausgradungen; Frank, Ge-unlagen bei Ariklar, 11.20 Gelunde f vurch Leibesübungen, 11.50 Jür die

ningen der grammen. 11.50 dur die Laumirficheit.

Bourd Seibesübungen. 11.50 dur die Laumirficheit.

Bon Leispis: Mittigsfonsert. 13.00 Ordelier fonsert. 13.45 Naderiditen. 14.55 Miteufiche Reigeningtel. 15.07 münchen: Bauter Radmittag. 17.07 minchen: 17.07 minchen:

# Preufiches Etaaistheater

Dienejag, ben 9. Oftober 1934.

Stammreibe B Friedemann Bach

Oper von Saul Graener
Friederict, Julaul, Schendenon
Frand
Dabicht, Obbolser, Singenstreu,
Buttlat, Greeerus, Datbich,
Chwald, Reichmann, Schmitts
Walter,
Manua 29 Uhr
Ende etwa 22 4 Uhr,
Breite B von 125 AM, an,

Mittwoch, ben 10. Offober 1934. Stammreibe D. 5, Borftellung Madame Butterfly

Stammreibe III. 6. Borftellung Bum erften Dale:

Das vierte Gebot

Gratis

Mein Funk

Berloren

Im Omnibus Photo-Apparat

20 RM, Belohn

Entloujen! Pangharbadel

Der Weg

Taunushund, Ortsgruppe Wieshaden E. V. (Rhein- und Taunuskiub) F433
Donnerstag, den 11. Oktober 1934, abends
8.30 Uhr im Hotel Einhorn Lichtbildervortrag. Es spricht das Mitglied Rektor
Lapschies üher Ostpreußen eis Ordensland. Eintritt frei. — Gäste willkommen.

Rochbrunnen-Ronzerte.

Frasquita – Frasquita – Frasquita

# Wiesbadener Tagblatt

# Bur Wiederfehr des 100. Todestages bes Regierungsprafidenten Rarl von Ibell.

Menn man von Wiesbaden aus nach Norben zu über "Fenn man von Wiesbaden aus nach Norben zu über "Fenn au er einen Ausliug macht, so wird man nach Stunde Manderung aus dem Wald beraussemmen und it gerade vor ich den Fleden Weben angelegt. Nöch ehe nöch It der neue Friedbol für Weben angelegt. Nöch ehe ne dem Albsteg in den Der hier Aufliche Aber verfeten Seite, siehe in Den fin al. der Toten, der rechten Seite, sieht ein Den fim al, eine Luzze nie, die Ukrne etrögt. Auf der öhlichen Gette leien is sollende Auflährlift. Her ruhen

15 Malter Korn, 10 Malter Gerfte, 12 Klafter holz und einer "Blerds-Kourage". Unter Ibells Mitwirtung ericien 1808 das Geick über die Aufhebung der Leibeigen ichaft in Rasau, und 1812 fam das Sieuerebitz zur Ausführung, wödei 1933 verschiebene, allgemeine und besondere Abgaben aufges

die Aufhebung der Leibeigenschaft in Rassu, und isit fam das Steuereditt ur Ausführung, wodei 1993 verschiebene, algemeine und befander Abgaden aufgehoben wurden.

Am 1. dezw. 2. September 1814 wurde die neue nassaufgenderen der Verschafter und besteuer Abgaden aufgehoben wurden.

Am 1. dezw. 2. September 1814 wurde die neue nassaufgenderen der Verschafter und Kreiberten von Tarischaft auf der Aufter beständeren. Se war die erste deurschaft und Kreiberten von Stein als Karrettar bezeichnen. Es war die erste deutschaft und Kreiberten von Stein als Karrettar bezeichnen. Es war die erste deutschaft and kluben der Kreiberten von Kreiberten und Mitglied des Staates in Insperiod und der Kennannt. Seine Tätigseit war in den Jahren 1815 die 1818 gang auf die Keuroganisation des Staates im Innern gerichtet. Das Insperiod von der eine Schafte Sitte über die Ordnung der Knetzung der eine Hoof 1866 bestanden haben. 1817 sührte ein Insperiod von der der die Auftrage und gleichen in der en der Kreiben der eine Schafte ein Insperiod von der eine Aufhalt filchen Kirche und gleichgeitig die alsgemeine Kassund werden fehre der durch filche ein Jahren klausischen in Kassan ber die klausischen in Kassan ber die klausischen der Kreiben von Glassiehen eine Schaften von Glassiehen ein Schaften von Glassiehen ein Schaften von Glassiehen ein Schaften von Glassiehen und Kreiben der Kreiben von Kreiben der Kreiben von Glassiehen und Krei

Mas der noffauliche Reichsfreiberr nom Stein für Freuhen war, das ist der Rassauer Karl von Ibell für das Derzogtum Kassau geweite. Der germann (Weben).

den elterlichen Wohnungen belassen werden. Der Ministerprässbent von Kanama verschollen. Rach einer Keutermeldung aus fin an ma ist man dort um das Schiedjal des Aninsterprässenten von Hanama, Galilo Solis, sehr belorgt der nit zwei Abgeordneten mochtagmittag nach dem Halbert Garachine an der Kaite des Erillen Dzaara abgeslopen wer. Sie Montagnachmittag log eine Andricht über das Flugzeng vor. Man glaubt, es sei im Dich ungel notze fandet. Mu Meltung des Kraim Bich un der Indiese Kraim eine Kachten der Andricht und Kraim eine Kraim e

# Marttberichte.

### Wiesbadener Bichhoimarftbericht. Amtliche Rotierung nom 8. Oftober 1834.

Antisse Notierung vom 8. Oftober 1334.

Auftried: a) Intjächlich auf dem Martre jum Berfauf:
36 Ochjen, 17 Bullen, 31 Aude, 59 Färlen, 172 Kälder,
44 Schafe, 381 Schweine. b) Direct dem Schlachthof zugefilder: 2 Küde. Marttverfauf: Bei Großrech mittleres, der
Schweinen und Kälderen flottes Geschäft. Met Geopueld vorbleibt geringer Aberkand. I. A. Ochjen: a) 1. 35-37, b) 32bis 31, c) 29-31 h. Bullen: a) 31-32, b) 28-39, c) 25 bis
7. C. Küde: b) 26-28, c) 29-25, d) 16-19, D. Hättien
(Kaldinnen): a) 36-38, b) 32-35, c) 23-39, d) 25-31.
IV. Schweine: a) 2. 53, b) 52-35, c) 33-39, d) 25-31.
IV. Schweine: a) 2. 53, b) 52-35, c) 35-53, d) 50-53,
U. 50-38, g) 2. 47-49, Son den Schweinen wurden vertauft: zum Kreise von 53 KW. 216 St., 35 KW. 76 St.,
51 KW. 10 St., 50 KW. 5 St., 48 KW. 2 St., 45 KW. 1 St.

# Frautiurter Echlachtwiehmartt.

Frantiurter Echlachtstehmarkt.

Frantiurt a. 91., 8. Och. Auftried: Ainder 1415 (gegen 1385) am iletten Montagsmarkt), down 472 Ochjen, 137 Aulen, 449 Küden Worthagsmarkt), down 472 Ochjen, 137 Aulen, 449 Küden Worthagsmarkt), down 472 Ochjen, 137 Aulen, 449 Küden Worthagsmarkt, down 472 Ochjen, 138 Augerider: 3 Küde. Kölder 472 (692), Schafe 87 (41), Schweine 4298 (3946), Rotiert wurde pro 1 Janiner Lebendogenicht im FAM. Ochjen: b) 38-37, a) 31-34, d) 27-30, denicht im FAM. Ochjen: b) 38-37, a) 31-34, d) 27-30, d) 31-35, d) 32-30, d) 32-32, d) 32-39, Küder a) 34-38, b) 32-33, d) 33-38, d) 32-39, Rother: Gooderfinite —, anderer a) 48-34, b) 41-47, c) 35-40, d) 38-34, Ediammer anderer a) 48-34, b) 41-47, c) 35-40, d) 38-34, Ediammer und Pämmer! b) 2 35-38, c) 31-34. Schore indit notiert. Schweiner; a) 4-53, 2, S2-36, d) 32-39, Rother: Gooderfinite —, anderer a) 4-53, 2, S2-36, d) 32-34, Gharmer indit notiert. Schweiner; a) 4-53, 2, S2-36, d) 32-34, Gharmer indit notiert. Schweiner in 4-6, an, Schweine blieden nuveränder: Wartforerlauf: Rinder mittelmäßig, geringer Uberhamo. Kaliber rege, ausserfauft. Schweine blieden nuveränder: Wartforerlauf: Rinder mittelmäßig, geringer Uberhamo. Kaliber rege, ausserfauft. Schweine blieden nuveränder: Wartforerlauft Rinderich die hos der Geden Aufrich worten. Beschiedung: 265 Sierte Mindfeldig. 72 gange Mainer, de Schweiner Martfordung and Schweiner Schweiner in 1879: Ochjenierich b) 56-60. Sulfien-lieligh b) 4-55. Kuhlfeligh b) 44-50, c) 30-40.

# Frantfurter Getreibegroßmartt.

Franklurter Getreibe franklurter Getreibe franklurter Getreibegroßmartt.

Franklurter Getreibe franklurter Gegend 2,90 KM. per 50 Kilogramm bei Waggendtober Gegend 2,90 KM. per 50 Kilogramm bei Waggendrober Getreiber G

# Wetterbericht.

Bitterungsausfichten bis Mitt woch aben b: Rach Regenfallen wechselnb wolfig, auch tageuber fuhl, frifche

Meteorologifche Beobachtungen in Wiesbaden

Orthoparent same system	- description of	THE REAL PROPERTY.		
Datum #. Oftober 1		934	9. Cit.	
Dringelt	7 lihr	14 Uhr	rt tihr	7 lihe
tuft- brud auf 0° und Normalicmere red. Luftiemperatur (Cellius) Refatype Hendytofen (Brosente)	762.5 7.5	189.6 16.6 65	737 9 10.6 83	165,8 1.7 93
ellenbrichtung und Stärfe	RD 1	BED 1	Etsile Flor	moling

8. Ett. 1994: Södite Temperature 17.8 Aagesmittel ber Temperature 11.3. 9. Ott. 1934: Riedrighe Rachttemperatur. 7.0. Sommenicheindauer am 8. Dft. 1994: mittags 4 Gtd. 10 Min. nachmittags 4 Gtd. 10 Min.

# Reues aus aller Welt.

# Ginfturg einer Montagehalle.

Secho Arbeiter erschlagen.
Stendal, S. Oft. In Stendal fürzbe aus disher nicht gelfärter Ursache eine Montagehalle ein. Bon den deim Bon deschältigten Arbeitern wurden dierbei deduartichern murden dierbei deduartichern meils seh z getötet und 15 verlegt. Die Ermitslung über den Grund des Unsalls wurde safort eingeleitet.

#### Rraftwagen in einen Ranal gefahren. Drei Tote.

# Sauptmann wird wegen Mordes angeflagt.

Dauptmann wird wegen Mordes angeflagt.

Rem Hort, 9. Ott. Das Sondergeschworenen-Gericht in Alemington (New Iersen), das über die Millageschebung im Holle Eindberg ju besinden dat, hat derstedung im Holle Eindberg ju besinden dat, hat derstedungen, gegen Houptmann die Antlage wegen Nordes ju erhoben dereits vor einigen Tagen ein früherer Farmer, der eine Farm in der Nähe des Lindberghichen Sommerlies Dogwell delese hatte, Auslagen gemacht datte, die Houston der Volleichen der Angeleiche der Volleichen der Volleiche der Volleichen der Volleiche der Volleichen der Volleiche der Volleiche Volleichen der Volleiche der Volleiche der Volleiche Volleiche der Volleiche der Volleiche Volleiche Volleiche der Volleiche Volleiche der Volleiche Volleich volleiche Volle

bedauerlicher Unglüdsjall ereignet. Bei der Kontrolle einer Abmäljer-Ableitung in einem Schacht murde der Betriedsungehörige Kirch ner durch Gale demugtids. Da am Gonne tag der Betried rutte, fonnte der Unglüdsglall nicht isorit demerft werden, is das Kirchner erst idte. Bei den späteren Rettungsverjuchen ist ein Betrieds mei fler in Untenntnis der Gefahr in dem Schach ebenjalls erst it die Imei meister billisdereite Einsohner von Zonarde liegen noch erstandt darnieder. Bei einem besteht feine Ledensgefahr.

gesaht.

3chn Gebäube eines Dorses vom Jeuer zerstört. In bem Bergmannsbort Crajs bei Nordhausen brach am Santom während der Klimesseier in der Scheume eines Landwirts Jeuer aus, das sich mit resender Gestume eines Landwirts Jeuer aus, das sich mit resender Geschame eines gebäube des Gebötes, danach die Wohndauser und Statisungen der Nachbargswindlicke zerbstüte. Das zeiter dana non hier aus auf dies meiter Annweien über. Insgesennt find der Jeuersdrunkt zehn Gedäude zum Opfer gestellen. Der Brand ift wahrscheinlich auf Fabrifalig-teit zurüchziehren. Der Gach sich den mit ficht areh, der siehen Wensche und Biech in Sicherheit gebracht werden.

werden. Arenigen und Vich in Sicherheit gedracht werden, der abgeschwittene Bergfnappen nech 1903f Stunden nuverlest gedorgen. Auf der Jeche Reum ühl in hamborn flürzien in der Racht jum Samstag in einem Ausbruch weichen der verein und lechten Soche eines 200 Tonnen Geleenswalsen ab, wodurch die mit Gelteinbodren beicheitstem Schrichhauer Schne et und Putilität der Geleinbodren wurden. Die Nettungstolonne fannte nach vereingen, die unwerfeht geblieden waren, ermöglichen. Durch ein Bohrloch und eine Berglüchstung mutden innen Rachrunden und Erfelichungen zugeführt. Die Kettungsarbeiten wurden mit Eiser jortgeiest und nach inspelant 12 Stunden war es gelungen, die beiden Eingelchlossen unverleht zu betgen.

bergen.

3mei Tote, mehrere Berlette bei einer Karbib Explofon. Auf einer Bauftelle bei Tennenhausen verjagte, nach Melbungen aus UIm, am Montagabend plöufisch die Kar-bibbeleuchtung. Als einige Leute den Karbibbeblier unter-jachen, erfolgte eine Explosion. Im ein Arbeiter mur-ben sofott gefotet. Ein Arbeiter murben sofott gefotet, ein Arbeiter murben sofott gefotet, ein Arbeiter murben febr ein bei ge-toteten Arbeiter ift Bater von sieben Kindern.

Staubique

Beiwagen b. Anfr.M.1417

Maj. Dien

f. n., amer Dauerbr. ve bill. Serrn gartenitr, 7. 1

tage 27. 2 brigung ch Uhr

Santier - Serling

Cleganies

Solalita.

preisw su be fauf. Friedric ftrage 55, 2 t

Flurgardereben

Schreibidran! preiswert bei preiswert bei Bülder, AL Kirchgalie am Mauritius plat 2

Rüche

ink, Schlafsim Büfett, Diplom Rähmalch, led Lederstühle bil zu verf, Ludwig Mebergaffe I

#### Stellen. Ungebote

Beibliche Personen Roufman, Versonal

Jungeres Jüngeres Fräulein Jigaretten u. Kudenverfauf i. Einem größeren Safé lof geluds. Angenehm. Auf. Ind freundliches Weien Beding. U. F. 141 im Lagbl. Berl.

verbliches Personal Sausidineiberin aut empfoblen, bald geludt Wallufer Straße 8, 2. St.

Waldirau geiucht, epentl. Maiderei Rund Rieblitt. 8.

hausperional Rindlagen Deltadt sum Berf. eines neuen fon-turenst Artifels für Auto. un) Motorradbedarf ulw. Ingeb. unt. "Reubeit 180" an Franflurt a. M. Eidendatimer Lundir, 16, Fräulein guter Fam 3 Kinder: -13 Ithre icht Aur Beiberinnen m einer Schul

Durcaus erfahr

Hausdame od. Haushälter in

3a Mabel,
p. answarts, m.
Luseam unb
Aramenidusbin,
liddt in Saush
i. Mäben ludi
felort palienben
Mirtungsfris
hing u. M. 140
an Aagbl-Beri,
ludi tielle, mo
es meben Ber
tridning b. Saus,
stb., Koden er
lernen f Mng an
Elia Sen, Bol

Benfions: Röchin wird gelucht. An-geb. u. W. 131 an Trabl. Berl.

Tücht, Stütze Melb. 2—3 Uhr Melb. 2—3 Uhr

Canh fleitiges Mädden vom Lande für alle dausarh, fo-ort gel. Schwal-bach, Str. 45. K. I Jung. Mädden

Mädden mit auten Koden
mit auten Koden
fenninilien lofort
od, 15. Oft, gef.
Korsult, nachm.
Korsult, nachm.
Stebrid, Sa. Mödden,
in allen Hussen,
ogsuber loft,
gefuber loft,
gefuber loft,
fille tiggsüber loft,
gefuber loft,
fille tiggsüber loft,
gefuber loft,
fille tiggsüber loft,
fille tiggs

Jupertälliges fanh. Mäbden lucht vormittags einige Stunden Beldi, Dohhrimer Gir. 13. Hih. 2 z. Dalbtags-mädchen lof gelucht Bor-suiteil Donners-lag v 11–13 u. 16–18 Uhr bei Obermart Luremburgplab3 Gef. ehrl. tichte Jonesarh etm. Junge Frau lucht ftunbenm, Belchäft, Abler-ftraße 35, 2,

m allen dans-arbeit, demand, ludit tagsüber Beidadit Ang u. U. 140 an I. B. Britte ludit Beidadit i. teninge Etunden am Lage in Ge-dödit u. Saush, erfabren, Ung u. E. 140 an I. B.

Tucht. jg. Bertäuferin | 3.3im. Wohn.

Mr. 276.

10-12 Beethoven. krase 9 1 St. Monatsbilfe tuverl. gewandt la Ref., 1. morg dauernd gelucht Bebergalie 3, 2 1

Mennlide Serjonen

Bertretungen

Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen

Sousperional

Geifen : Boppel

Genari
Geluchi
landere ebri.
leden Lan von
Bran
Lan von
Lan vo 2 3immer Grabenitz. 3, 3, 2 Jimmer u. Kuche lofort au verm. Angul. ab Mittwoch von 11—12 Uhr.

Teilmohnung.

Gartenbaus.3um 1. Rov. su verm. 3u erir. Emfer Strafie 44. 2. 2- od. 3-3 - B. lof a nm. Kail. Friedr.-Rg. 14. bei Beer oder Moobach. 2-3.-Wohn, mit Jentralba, gutes

Daus bill su v. Rah Reinbardt, Lancgaffe 19. 1. Schone 2.3immer. Bohnung i. Stod, monatl 50 ML s. 1. Nov 1934 su vermiet Rubbergitr 7.

Connenberg 2. u. 3.3immer: Bohn. u. 3.ubeb. (neu bergericht.). 1. lofort au vm., repent! Garage. Näh. Wiesbaden Schwalbicher Straße 43.2 t.

ipihe) du verm. Käh, im Tasbl-Berlag. Ko Balf., m. Kuche, 30 ML, au vm. in W. Georgen-born, Ang. unt D. 140 T. Berl.

3 3immer

Sailer - Friedr.
Railer - Friedr.
Ring 30. Gart.
3-Sim-Wohn
mit Jubob. au v.
A Dr. Mallina.
Morisitz. 49. 1.
Kirdgalle 29.
Geifenban

Solbtagsmadden of gluck Section 18 State St. 2.

Sume Free 16 gluck Section 18 State St. 2.

Maddle St. 2.

Maddle St. 2.

State St. 2.

Maddle St. 2.

Ma

Geschäftslage, Langaasse 5 4-Zimmer-Wohnung

6-Zimmer-Wohnung

levti. auch möbliert) mit großem Badezimmer, Etagenheiz, und reicht. Zubehör zum 1. Okt. zu vermieten, Näheres im 1. Stack oder Telephon 26643.

Billa, in ber ähe bes Kur-tules, lot. billig perm. Räh

neu hetgerichtet, iof, zu vom Abertrale 67, 286-1,
3-4-3, Aleon,
Maubeb, Et.
Sein, 286-2, a.
Sein, orm, 16-3,
Molitseller 14,
Molitseller 14 5 3immer

5 3immer Abelfbeidftr. 77. 1 5-3im. Wohn. Dreism, an verm Adb. Part In Billa Sindenburg, alles 36, 2. Et., 5-3im. Wohn. M. Bentr. Peis lof. ob. Dat su ym., Käd. Part. 3-31m. - Wohn. Erdgeich. lofort zu verm. Aab. Rüdesbeimer Strake 14, Pt 3-3im.-Wohn.

3-3im. Mohn. Ringl. 1 Etage, ar belle Räume gr. Ball. eingb Bab u Zub. lof. Räberes Schier-fteiner Str. 7a, Barterre, on. Rab. Vart.

Sabubolonabe.
Railer - Triebr.
Rins 62.
Iouniae dione
Sommarkohn.
I. Ct. m. Jub.
101, ob. lip prop 8.
D 3u erft V. I. 3-3im - Wohn

Luisenstraße 24. 3. Stod. icone 5. 3im. Wohn lof, 3u vm. Näb. baselbst. Tapeten-gelchäft Web.

geldäft Web. Zeerobenftr. 83,2

5-3im. 2Bohn.

3-Jim - R Olli ionn. Lage. iol. bill. su vermiet. R. Nambach. Tallir. 20. 3-J.-Artip.-W., in Billa. grober Balfon. su dm. Ang. u. W. 113 an Laght-Berl. Kaifer-Friedr. Ning 78, 3 berrich 5-3im-Wohnung. beis. Lift su verm Kab dal. 11—1. Kapellenitr. 25, B., 5-3.-28, 4. 1, 4, 1935 a. vm. Entl. Garage. Rab. 1. Gtod.

Röh. 2 Si r Derrngarten-ftraße 13 ll liddne geräum. 4-3im.-Bodn. m. aff. Judeh. Dietsw. au din. Aöheres Bach, Friedrichtr. 40. Tel. 24555.

5-Jim.-Rohn. mit Zubehör (Sonnenleite) a. 1. Jan. 1985, ev. auch frühert, zu v. Näh. Baubüro Lok. Tel. 23941, Godoos Godine 5- 3im. - Wohn. Leberberg 4. Donh. Str. 21. 2.
Sonnenleite.
Balf. vollkand, renov. Frieb.
Miete 840 NM.,
iof. 311 vm. Näh.
Hellmundir. 1.

5 - 3im . Wohn

3° Julie, Wolfer, and General Company of the Stroke 57. In Sublage Missesbabens, Mobringht, 9.0 long, 5-3 im-48. In Edwards of the Stroke 57. In Subsection of the Subsection

Raden mit 3-3-Robn., 2 Lagerr., bisb. 24 A Frieur-seich. 3 Fr. von 1500 M. Heltm. su v. M. Moris-itrajs 21. 1 r. Berrid, 7-3-. Wohnung Mlegandra Urahe 4, 1, lofort su om. Rah b Laux. Mlexandra-itraße 8 Selie Weriftati su vermieten Bulowitraße 4. Werkitatt ober Stall zu verm. Jelbitraße 12. Saben und Geichaftsraume

Bagemannitr.29 Laben 1 Jim. u. Küde iot. su vm. Käh. Gebr. Kopp. Kaijer-Friedr. King 57. etistrage 12.

2 bis 3 belle

Käume
m. Heis, f. Bürozwede.
Kirdigaffe, bill. au vm...
Ung. u. E. 125
an Tanbl.-Berl. Laden m. Lad. Jim. su verm. Morititr. 21, 1 r.

000000000 Friedrichstraße 8 ranne, Garage. m gangen ober geteilt gu verm. Raberes beim Sausmeifter Pfeil.

Kurlage febr gut möbl. Gödsimmer 2 Betten, Bart., lofort absugeben Steubenftr. 22. Bu verm, ab lof. i. Rudolf.-Geb.-Saus su Sabn i Taunus

istori abalgemen Steubentt. 22.
Sch. aem. Seim. 1, 1 aud. 2 Berl., bill. Taunus-firade 31, 2.

Considered
Anaenebmes
Minaenebmes
Minaeneb 3 Stimmer Bab, Küche, 3. Deis. il. Wasi., is Gonnige kille Loge. Rab bei Diatonissen im Hous.

Bolisalice 34, 5000p. a 2561, 12 mobile 242, 2500p. a 2561, 12 mobile 242, 2500p. a 2500p. a

du verm. Kailer Fr. Ring 50 3. Mbl. Manigrde

möbl, Jimmer mit od, ob. Red-neisenh av pm. Miteloskt. 17. 65c. [18], bell, m. Jim, mit 1 ober 2 Bett. Oranien-irable 45. 2 15. 3n. Bitta worn, mb. 3im. m. Went 4 Bet., bet., il. Boiler, an bermieten. Robinson. Bartitrabe 12. Beern, whoimel. Peere Manfarde m. Kochof. Gas, an eine Jolibe Berlon iol. 3. n. Berned. Dell-mundit. 12. 1.

Garagen, Stall. | # |

Wielanditr. 25 Garage bis 1, 11, 34 su perm. Rab. Oit, Oth, 1 redis.

Odlate
Intra.
Modisallee 44.
am Mondell.
Grober trodener
Rellerraum,
Jour d. Gtabt. Bentr d. Stadt, iol. su vm. Mor. 5. Maner, Ede Rhein- und Schwalb.Str.2.1

heime

Ung. Seim l. Danermieter.
Seizung.
el. Licht mit n.
ohne fließ. Wall.
preisw. zu verm.
(Brivat). Näh.
Mauritiuslitrake & 1. Et.

Mietgejuche Aleines hous

micher Hull auch Gartenbaus, du miet. geluckt. Ang. u. E. 142 an Laght. Kerl. 1-3 im. Wohn. m. Kücke. v. dli. berufstät. Fril. geluckt. Röbl. Etabiteil. Ang. E. 139 T. Berl. Berufstät. Frau luckt Alimmer u.

indi 3immer u.
Ridde aum 1. ob.
15. Nov. Angeb.
15. Nov. Angeb.
16. Angeb.
16

Leere Bimmer und Manfarben Raifer . Friedr.-Mins 63, 2 leere Wohnfammern an Einzelperf. au om. Rah. 3. St. nm. Rab 3 St.
Niedermaldite, 1
leere Vaniarde
tum 15 10 an
vm. Nab. Maich,
Walliufer St. 10
Text. Benichta.
2 Ubr.
2 ineinandergeh.
I. Manierden

ichermaldir. it re Maniarbe de Maniarbe de

OF STREET Suche zum 1. April 1935 d Einfamilienvilla oder Priva 7-8-Zimmer-Wohnung

Suche i. Weltend ein, verlchliebt, laub, Naum ob. Beichfücke, Keil, nicht nötig. Una. u. B. 141 T.B. eini, m. Mani, m. Licht und Ofen, Ang. mit Breis u. D. 141 I. Mi Melt, Lame i, leer, bill, Jim. od. Wani, (Süd-viertel), tans-über fort, Angeb. u. G. 140 I. M. Sarage od, Mit-benuk. in Räbe Ringfirche, Dok-heimer Str., v. Dauermiet. gei. Ang. u. U. 139 an Tagbl.-Berl.

Raum

sum Berfauf von Ang. u. U. 139 Möbeln i Jenir. geiucht. Ang. u. S. 141 an T.B.

Laden

mit 2 fl. od. 1 gr. Schaufenfter, in belediem Kurviertel, v. erftfl. arilchem Unternehmen für Filiale lofort oder loater gelucht. And, mit billigikem geitgemäßem Miet-preis fürs erste Jahr und genauer

Geldverfehr Anpitalien-Hagebate

Gold für Renbanten, Oppotheten-ablöfung, Sanstanf Banfparlonb

Immobilien-Serfüufe

Saus (Neubau) mit Garten, preisw, zu perf. Abr, im Tagbl.-Bl. Ku

Chebrit List!

3mmobilien |

Aleines Einfamilien

für Grohvertrieb modernit. techn. App. (itaatl. fonzell, n. gefürdert), Wallenumfah u. exheblicher Berdienist einwandfrei nachweisbar. Teilhaber(in) mit etwa 10 000 MM, Ginlage gel. Buro-Mitarb, erwunicht, aber nicht Bedingung, Angeb. u. R. 140 an ben Tagbl.-Bl.

Haus!

3 Stod, vollit verm., innen und auber neu berger., im Stadt-innern, für Sandwerfer, Gemerfe-treibende geeignet, mit Werflätte, Lagerräumen, unt günft. Sebing, au verf. Angeb u. M. S. 2782 on Mig. Mnzeigen-265., Wiesbaden

Saus oder Billa

nur in bester Lage, au fausen gei. Angebote, am liebiten v. Besiger direkt, unter Angabe der Ren-tabilität unter E. 141 an ben Tanbi. Berlag.

Berfüufe
Berteine
Ber Srivat - Serfäufe Mollereiprod.
Obit u Gemüles
Geldnit
bu verfauten.
Ung u R 141
an Laabl. Berl.
Drabtbaars
Terrier.

Dun. Gautspr. Terrier, ralicrein, mit Stammb. billig au verf, Ang. u. D. 134 an T.-B.
12 i. Enten bill, au verfauf. Chlageterhr. 222, 2. St. r. für 18 Mf. an perfaufen, Tel. 24828.

Tel. 24828.

4.16 OpelQuantum
in tabelloj Sur
tamb, billin su
perf. Referenittose 8, Dol.

günit. Teilsahl Grafe, Lutien ftrake 15. Herde, Öfen.

Anzeigen

# Freund

Die Abenteuer des Kapitan Lauterbach von der Emden. / Don Graf Felis von Lucher.

53. Fortfegung.

(Rachbrud perboten.)

An biefen Moment ersonnte ich zu meiner Abernichung, daß der Zeridorer, der uns io nachegesommen nar, davonsuhr. Er hatte sich wohl nur von unterem zustamb überzeugen wollen. Balb was auch der Kei-der Flottille im Dunit verichvunden. Nitt der "Natie" aber ging es zu Ende. Ihr ichwersäliges Schlingern verriet, daß sie bald dojaden würden. Die meigen Aber-kenden blieben im Qualm unsichtbar. Nan hatte uns unsern Geschied überlessen. Keiner der hembe witterte die fette Beute, den dieden Louierbach auf dem Tribmmern des brennenden Bracks; jenen Lauterbach, für dessen bestellung oder Erichießung man so viel Geid besommen follte.

erreichen", rief ich meinen Leuten zu.
Rum hatten einige noch vor dem Endkampf ber "Rarie"
aus Planfen und Balten ein Floß zufammengestellt. Dieses Ding trieb in unsere Rähe umher und um unsere Schwimmfähigfeit zu erhöben, machten wir unfer ledes Boot daran sest. Rummehr sand ich auch endlich Zeit,

mich der Leute anzunehmen. Fast alle waren mehr oder weniger verwundet und mein berz krampfte sich bei dem Andlick gusammen. Am schlimmften ging es einem der Antrolen, dem eine Granate das eine Beir über dem Knie abgeschlagen hatte. Bir suchten es auf primitive Beise abgulinden, domit die Aufung zum Stillstand käne, ader später ist der Rann im Hospital

primitive Weise abzubinben, damit die Mutung aum Gillfamb läme, ader ipäter ift der Mann im Hospital gestorben.

Unfere Ausfichten zur Erreichung Schwedens schienen kineswegs vielvertprechend. Noch immer behinderte uns der Aebel und zudem trieden wir bissos mit der Trömung. Füns Stunden mochte dieser erdärmliche Justamb gedauert haben, als wir Maschinengeräusch vernahmen und sich gleich darauf der schwache eines Schisses des mit den verweische.

Bie ein Gespenk erschien es im Dunk. Benige Augenblick spaten des kant das hendreutschen der hand der hander hentendpret sich als steiner Basten heran und entruppte sich als steiner bänsicher Auflendampfer. Gestoopt lag er dann in der leichten Thunng. Bor dem underschiedigen Justerzund der Dampfer, den schweizung der dann in der leichten Thunng. Bor dem underschiedigen Justerzund der den Dampfer, des schweizung des des des schweizung des der Lache und sand schienen Absteilen und erinnern sonnte. Man schien und jedoch drüben noch nicht demertt zu Jadeen und 16 303 sich meine Batteriedpeise aus der Tasche und sandte einem gellenden Bisst über das Basiser.

Sofort erfolgte Antwort und in sürzeker Frist besanden wir uns geborgen an Bord des dünsschen Gitze einsbelige Etimmung auf.

"Dagass"

The Bespäung machte einen ziemlich unliebenswürdigen Schischen Gestimmung auf.

"Bönnte ich nicht Wedisamente, Kerdandsmaterial und beisse Basiser bekommen?" bat ich "Meine Beute beduirten drüngend der Spille."

Bir haben der Koptikne an Bord, deren Echissen der ehne sie einsche Schischen der Schweizung der Schischen der sie ein sie bestützen. Gotot erwolete Wilkersen, aber wenn Sie etwas benötigen, müssen Sie es sich sleht einen setzioder. Ge erke Bernunderenbille leiste ich personlich. Beutnant z. Erreisenbagen halte eine schwerze Armenwunde dassongetragen, aber die Gade ist später guturen wunde daswongetragen, aber die Gade ist später und armen Wenschap, den das Bein fortgerissen von zu der

| Don Graf Felix von Luckner. |
| jahen wohl ein, daß sein Fall höffnungstos lag, aber wir taten alfes, um ihm die lehten Studen iv erträglich wie möglich zu machen und — im fillen höfflen wir wehrschein zu den die Bunder.

Die "Lasgas" lief zuerst höffinger an, die dämische heimat bes lagenhaften Bringen handet. Dort trajen wir ein dämisches Unterleeboot, dessen kommandant unteren Schwerzerunwheten dereitwillight am Bord nahm, um ihn schwelthens nach kopenhagen zu dringen. Unterwegs besond ich meter bestagenswerter Kamerad in ärzslicher Obhut. Der Secossizier lud anch mich zur Witchte in, der ich gelechfalls mehrsach verwunder war. Independent ein der ich gelechfalls mehrsach verwunder war, zwenn ich ert einmal auf einem dänlichen Kritzsschift mich besinde, dam können Sie mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich der die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die mich internieren, wenn es Ihnen voßt. Ich aber die nicht ein keine Schura erscholl, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschill, gefolgt von einem einigen Bort, dos mich liefer erschille ein höhen. Ihn mich ben Ihnen in meinen Diren im Inschen! Les an die einem Bort, dos mich liefer erschille ein holgen Echifies mich bereiten. Es gest mitt ganz gut. Es hallte in meinen Ihnen wir hohen der den hen der Delten erforen, begand mi

men- u. Herr.-Aleider

Bajde, Zedbett uim.tauft zu höch-ften Preifen. Bar-Antaufftelle

Serren-

Unzüge Edube, Baide, Teppide, Mobel, Ledbetten lauft D. Gipper Michiftrage 11.8.

Cinige Serren-Ansige Schube, Stiefel. Camaichen su faul, gei Ang. T. 141 T.Berl Teppich u. Läuf. gei. Ang unter B. 141 L.Berl

Briefmarten

ier. Angeb. unt Suche v. Brivat

Biano Ang u D. 128 an Tagbl. Berl.

Möbel

f. Echlafzimmer, Rache u. Wohn-zimmer von Privat geg. dar gefucht. Ang. u. B. 128 I.-Bl.

Metallbett mit Matr., gu

Ig. Mann lucht alt. Schrt. Rom-mode. Metall-ober Solzbett, Matr. Bederb. Ang. u. F. 142 an Taabl. Berl. Bücherichrant und Bücher bu fauf gei. Ang. B. 141 T.Berl

Beinfustini (Eif. od. Hols) au fauf. gelucht. Ang. m. Br. u. B. 140 T.Berl. fredscriven gebr. Schreibmaich. billig au fauf. gef. Berned Hellmundstr. 12.

pellmumbit. 12.
91. Limsuffine
1. Siter, auf erbalten, ged, der
roel. Breisang,
u. 6. 142 an b.
Tanbli. Berle.
Moder ein gebt.
Moderrab
Cnal. Triumpb.
Rigarbo. Mina.
91. 140 T. Berli.
Rleiner Bagen
au fauf, gelucht.
Ina. m. Breis
nnter 9. 141 an
Tanbli. Seri. ab.
Tel. 288322
Withola thehard

Wirtschaftsherd

Fußschmerzen Brennen Jucken u. Schwitzen beseitigt das sauerstoffhaltige

**Sukiro** 

Kräuter-Fußbade-Salz Ofen - Herde Gasherde

**Jacob Post** 

Hochstättenstraße 2 Attrenem Fachgeschäft

Berichiedenes

heiraten Miet-Pianos Direttor

hill abzugeben.

Gmeil Babeoanne, gut er.

is fau, geicht
Schlichteritt.

Sc Telephon 2848 lu. 5. 140 La. 3m. Che. Gelbit. Interat. Retr. Elegante Bamenhule verreiten billig. Benadorff, Moritastr. 40, 1. an Taght. Bert.

Leidensgefährtin gesucht.

Kaulm Angeitellter, aus guter Tamilie, Ende 20. Richtianer, angenehmes Aeuhrete, jedoch förpetbebindert, ludt ein ebenfoldes gut ausstehendes nettes Mädel (ent amputiert) fennen zu lernen zweds beirat, Bertrauensvolle gans ausführlich aulöptieln mit Silb erbeten unter 4, 228 an den Lagdi. Bert, Etrengite Verläubiegenheit Ebrenlache.

baben, Amtsgericht fa-

Für Damen grün, die große Mode B. 141 T. Berl.

Habe einfarbige und gemusterte Coupons, reine
Braden su faut,
mei Ang. unter

Wiener Schneiderel Riegier

Wiener Schneiderel Riegier

2 142 T. Berl.

# Am Mittwoch, den 10. Oktober Institut für Damenschneiderei Am 11. Okt. beginnen neue Kurse, es kann jede Dame die elegantesten Kleider selbst anterligen lernen, swöchenft. Kurse 20 Mk. Vollste Garantie, Gepr. Meister- u. Lehrerin Fr. Rößler, Mauritiusstr. 12, 7 ··· Ratskeller



Kassenstunden: 9-1 u.3-6 Uhr 3mangs-Berfteigerung.

Imstr.56, F.25885

Am Mittwoch, den 18. Officher 1934, 15 Uhr perficiaere ich im Biesbaden, in unierem neuen Berlieigerungslefal. Martfplat 8, 1; 1 Klavier, 1 Licht bildden 1, 1; 1 Klavier, 1 Licht bildden 1, 1; 1 Klavier, 1 Licht bildden 1, 1; 1 Klavier, 1 Licht 1; 1 Schreibmeidine (UEG), 2 Schreibmeidinen (Boeal), 1 Continental-Greibmeidine, 2 Coupons Stoffe, 2 Teopide, 1 Regittrierfalle, 2 Vatenimagen, 1 Büderfchront, 1 Standubri, 1 Klubslief, 1 Oell-cemaide von Codemann, 9 Waldbairelle, 10 lith-cemaide Churtsfelle und eine arose Ansabi metterer Velsarten öffentlich meilibietend au. Bar-schlung. Die Berfleigerung findet sum größten Teil beitimmt katt.

# Am 15. Otiober 1934, vormittess 9 Uhr wiedern ber Gerichtstelle, G Spiegelgasse

**Modernes Badehaus** BADER direkte Zuleitung aus eigener, starker Quelle.

Damenhüte

Aufert. aparter Lampenichirme, or Auswahl. Lampenichirme, gr. Auswahl, Drabiformen billig, Bernitorf, Kirchgasse 23, 4.

Edelweiß

Mangelwasing

Todesfälle in Wiesbaden.

20065 atte in 201650 och .

Salamse Jung, ach, Cali. 22 Jahre, Aleine Kindgalle 4, 75, 10.

Otto Muller, Communicatorofellor, 71 Jahre, Michermalbitrage 4, 77, 10.

Beroutta Ermeler, ach, Calitic, 183me, 91 3.

Sindenburgaller 181, 17, 10.

Serirub Thamerus, ach, Reunborter, 57, 3.

Ariebrichines 57, 77, 10.

Joief Dollikitter, Oherlandesinipetior, 43 3.

47, 10.

Für die zahlreichen und wohltuenden Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns bei dem so schmerzlichen Verluste uns per omn so somerznicen vernusse unseres teuren Entschlafenen durch Wort, Schrift, Blumenspenden und ehrendes Geleit entgegengebracht worden sind, sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Hans Wiegand und Frau

Im Oktober 1934.

# Statt jeder besonderen Anzeige.

Am Sonntag, den 7. Oktober, wurde mein innigst-geliebter Mann und treusorgender Vater seiner Kinder, der

Landes-Oberinspektor

# Josef Hofstätter

reichen Leben im Alter von 43 Jahren unserer Mitte entrissen.

In tiefstem Schmerz

Alwine Hofstätter nebst Kindern, Eltern und Brüdern.

Hadamar, Wiesbaden (Adlerstr. 21), den 9, 10, 1934.

1000

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 11. Oktober, nachmittags 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Die kirchlichen Zeremonien finden am 9. Oktober, morgens 7 Uhr in der Maria-Hilf-Kirche statt.

# Sport und Spiel.





Bu bem Erfolg unjerer Rationalmannichaft im Jugball-Landertampf gegen Danemart in Ropenhagen. Unsere Blider zeigen (linfs): Snend Jensen, der Danentorwart, fangt eine hohe Flante ab; (rechts): König Chriftian von Danemart, der vem Spiel als Juschauer beiwohnte, begruft die deutsche Rational-Elf.

# Die Oftpreußenfahrt.

Gebentftunbe am Tannenbergbentmal,

# Wiesbadener Hodey.

Deutscher Soden-Rlub - Iv. Raiferslautern 1. herren 2:2; 1. Damen 5:1.

Dentischer Honerskund — 12. A. Maiersamiern

1. heeren 222; 1. Demen 51.

Se war ein glidlicher Jufall, daß gerade am Tage der Dah, der gahlreiche Gäße noch Alleesdem führte, der Dentisch Doden-Rind gegen einer der erken Bertreter des Production der Beite der Stäliger Hodenschaften int größen Ansterfile der Abmidfung des Spieldprogramms solgten, einen Einbild in die grundverschieden Genen. Abhreite der Abmidfung des Spieldprogramms solgten, einen Einbild in die grundverschieden Genen. Abhreite der Gindelmischenen Genen. Abhreite der Abmidfung auf intrischen, mobilieberleigten Igigen aufbauf, de benen man allerdings haufig aggresiven Kamplgeit dermissen mußbrachten die Gobe aus der Pfelg gerade beiern Ein, verbunden mit einem bemundernswerten Einleh der gelamten Kräte, mit. Die jungen DBR-Stüttmer leisten fich gegen die gut lötzperlich spielende Hintermannischt der Pfallger nicht der Mittelle der Göglichten der Gegen der der Gegen der Gegen der Gegen der der der Gegen der

das Konto des inten zwiesodener vereieigers, der vereigiedentich zu ichwoch koppte.

Im Rahmen der Reichswerbewoche "Gefunde Frauen der Geledente Gelede

3. G. «Sportwereins, gegen die Mädigen des Deutliden Haden-Kluds angeleit. Nach den Bestimmungen des Deutligen Hoden-Kluds angeleit. Nach den Bestimmungen des Deutligen Hoden-Kluds der Bestimmungen des Deutligen Hadels unter 17 zahren mitwirfen.

Am nächt ein Gonntag spielen die 1. Damen des Disk gegen die Damen des Han auf einem Bestretung des Mainger Hoden-Kluds ihre Kräste mesen. Die Mädigen Bestretung des Mainger Hoden-Kluds ihre Kräste mesen. Die Mädigen des Mainger Hadels des Handleits des Handl

# Tennisdamen werben.

Sim Rahmen weeben.

Sim Rahmen der Werben ohe für den Grouenlport gelangen am Wittwochnachmittag auf den Tennisplätzen im Nervall durch den Wiesbadener Tennisplätzen im Nervall durch den Wiesbadener Tennisvand deren in Vervall der der Verlagen der Verlagen beien für der Verlagen von der 
Spielerinnen, und mar Arl. Honra, Frau Hees, Art.,

Sinde und Frau Rugele. Ausgetragen werben
Gingel und Doppelpiele, die handlich und Ihr nachmitage
beginnen jollen. Sintritisgeld wird nich erhoben. Auch
die Mädch nach bietlung bes WIH, wird der biefen
Schaulkungenen gur Geltung tommen und ihr Können unter
Beweis kellen.

# Rotröde im Sattel.

Fuchsichwanziagd ber Reitergruppe Biesbaben.

# Auf Bahn und Partett.

Bengel/Bedmann 3meite im Frantfurter Rabballturnier, Soffmann-Frantfurt Meifter im Bahnfabren.

#### Gefunde Frauen durch Leibesübungen. Schwimmen, 3bealfport für Die Frau.

Die tausendschaft gemochten Ersakungen bestätigen biesen Sah. Und so ist es begreiflich, das die Schwimmfunst auch in dieser Woche mieder alleitig großem Interesse begegnet. Wieden bedelen Wommente find dier vereinigt, wu nus allen insbesondere aber der Frau, eine so wundervolle Leibes indene un pruntisch.

zeigte fich wieder ihre große Aberlegenheit, indem sie einen ihrer Hauptzegner, die Mannichaft von "Germanie". Wanderlust" Frankfurt, mit 43 ihlugen. Aur gegen die Mannichaft vom AL Deertad fonnten sie nicht aufdommer, und muzien mit einer Niederlage von 5:3 gegen den AR. Selfheim um den 2. Pinz spelen. Rährend die Mannichaft von Kelkheim die vor fursem noch sinner als unsälegber sur Kussedden galt, gelong es am Samstag erkmals den beiden Wiesebadenen, diesen Gegener sicher mit 3:2 gu schlagen. Die Wiesebadener Mannichaft wurde mit 6 Vunter Zweite der Klasse de. Ein schoner Erdog.

Die Bahumeiltericaften

# Südwestboxer schlagen Hannover.

Much Sachenberger-Wiesbaden unter ben Siegern.

# Sport-Rundschau.

21./D. Worms begnadigt!

A./D. Warms begnadigt!

Der vorjährige Gübwest-Gauligaverein Alemannie,/
Oipmpia Worms wurde befanntlich vor einigen Wonaten
wegen Verstoßes gegen die Amateurbestimmungen ichwer bestraft, u. a. wurden sämtliche Spieler der I. Rannschaft auf
fängere Zeit bisquaelftigiert. Aun sind die Spieler E. Hund,
Niedmann, Klein und Nausch vom DSB. mit lofortiger Wirtung begnadigt worden, zwei weisere Spieler Enten ab
ib. Ottober mieder spielen, und die restlichen Bestraften
stehen ihrem Verein ab 15. Dezember wieder zur Verstgung.
Damit ist alse dem Verein Gelogenheit gegeben, in wenigen
Rechten die Kämpse in der Bezirtstasse, die die dieher von den
Rechten bestritten wurden, mit bester Mannschaft aufzunehmen.

Rach 64 Jahren!

# Rach 64 Jahren! Reuer Weltreford im 29-Meilen-Geben.

Der in Verlin lebende und sin den Schliebergen.
Kartende ichweizerische Geber Schwab kelle in Riga im
Geben über 20 englische Wellen (= 22,188 km) mit einer Zeit von 2.42.13 Sinnden einen menn Welterferde auSchwad verbesserte die Siederige Bestleiftung, die der Engländer I. Geriffith sichen im Dezember 1870 (1) aussteller, um über 5 Minuten.

# Aus den Vereinen.

RBR. Wiesbaben.

Die 1. Radballmannlichaft des Arbjorelluss 1997/09
Wie s daden, Wengel/Bedmann, weile am vergangenen
Tamstag bei internationalen Radballiurnier in Franklurt.
Der nächste Schwim ma bend des Rationalen Sports
The beiben Wiesebabenen Kießen in der Beklasse ab eine Vierkeit dadends 7,30 Uhr diet am sommenden Wittmach
abends 7,30 Uhr diet am som kandenden der deuts
fündentliche Klasse. In den Bare und die heite jüddentliche Klasse. In den Bare und die ihre Gegner nicher zu schlagen, um mit weiten
Bunktvorsprung in die Endspiele zu tommen. Auch hier i Für Interespenten (Juschauer) in der Einfritt seet.

# Aus Proving und Nachbarichaft. Sajenjagb.

# Frantfurter Chronit.

#### Rächtliches Schabenfeuer.

— Biedenfopf, 8. Oft. In dem Annosen des Landwirts Chriftian Kieper in Niederelsenhausen drach nachts auf dieder noch ungestätzte Abelse Feuer aus. Stallungen und Seume brannten mit similiden Entevorräten nollfändig gieder. Das Viele fonnte gereitet werden. Das hatfräftige Eingreisen der Freiwilligen Heuenweit verhinderte ein übergreisen des Jewers auf das Wohngebäude.

— Muringen, 8. Oft. Der der Kameradischeft I, Kreis Biesbaden-Moeingau, angeistlossen Tunnverein Auing en dieft am Gamsiagabend im Gaaldau "Koje" einen damstienabend ab. Areinsplüter Eduard Schreiner hielt die Segriffgungsamfprache. Den Kiegen der Darbietungen tällsteben die Lunnerinnen und Schlieftinnen mit einigen didhöchen die State der Artiketen der Artikete

me Modenstadt. 8. Oft. Die Keichskraße Wiesender Wester der Wiesenstadt.

— Rordenstadt. 8. Oft. Die Keichskraße Wiesender Verlagen und die und gleichgeftel der Verlagen der

# Neues vom Bariser Salon.

Deutschlands Führerftellung im Antomobilbau unangefochten.

### 54 Fabriten ftellen aus.

Saris, 8. Oct. Die stangösiche Haupstadt sicht im Zeichen bes 28. Aut om od die Galons, der gegewöhrtig unter Beteiligung der frangösichen, deutschen, der gegewöhrtig unter Beteiligung der frangösichen, deutschen, amerifansichen, italienischen, entlichen, delighden und sichendolowatischen Automobilischabultrie im Grand Balais kauffindet. Nicht weniger als de Automobilischen stehen den den des des deutschen die deutsche des des deutschen des des deutschen des des deutschen des des des deutschen des des deutschen des des des deutschen des deutschen des deutschen des deutschen des des deutschen des deutschen des deutschen des deutschen des deutschen deutschen des deutschen deutsche deuts

# Mit deutschen Ligenzen.

Wit deutschen Lizenzen.

Es ist gewiß feine nationale Aberheblickseit, wenn den biesjährigen Salon derichtet wird, dog er volltommen im Zeichen der technischen beutschen Aberlegenheit und der unverkennbaren deutschen löherlegenheit und der unverkennbaren deutschen kontrattiven Aberlegenheit und der Stände der Belichter bonzentriert sich dader und auf die Stände der deutsche hongentriert sich dader auch auf die Stände der deutsche Jimmen, deren Erzeugnisse allgemein anerkannt und seldt von son incht steundlich gesinnter Seite als vord ist lit die für die kommende Entwicklung hingestellt werden. Diese Anerkennung sindet ihr Spiegeblich in den ausjührlichen Berlicken der tranzöslichen Tages und Fachpresse, des wiederbolten Ralen den dortschritt der deutschen Kortoriserung eit Beginn des vorzeigen Laters als richtung und despielgedend der Kortorung Deutschland, der den der Kortorung Deutschland, der den der Kortorung der den eine Rollen Kortorung Deutschland, der den der Gene automöbilden und der den der den den Verlanden zu erfämpfen, ilt insofern erleichert, als gabireiche tranzösliche Frenzösliche Frenzösli

#### Reine technischen Umwälzungen.

Wer nach Paris fonmt, um bier technische Unmölzungen im Automobilbau zu sehen, gibt das Keifegeld umsonit aus. Man fann die Ausstellung togefang durchstreisen und wird doch immer nur auf das kobjen, was uns in Deufschand jeit langer Zeit geläufig ift. Arontantrieh, Schwingachien, acheloje Radduspängung, Einzellenlung der Vorderräder iehen ihren Siegeszug dei den französichen Konstruktionen lort und bringen damit doch nur Dinge, die dei uns in

mit inderaul veillich gu Lage.
Die vergleichgemeise Betrachtung fällt unstreitig zu Guntlen Deutschlands aus, das eine viel geößere Formenreinheit, eine überzeugendere Lösung der pratifichen Fragen des Reiseldmiorts und eine beitere Sejamtsharmonie dei gleichzeitig sehr hochstehender Verarbeitung gefunden hat.

# Das deutsche Auto im Mittelpuntt

Das deutsche Auto im Mittelpunkt ber Bariser Autoigan.
München, 7. Oli. Unter der überschrift "Ios deutsche Auto im Mittelpunkt auf der 28. Hartler Autoigan" versäffentlicht das "Mänchener Abendblatt" einen Sonderberticht aus Paris, in dem es heißt:

Der 28. Pariser Autosalon dat mit dem Beluch des französischen Stantopräfikenten und zahlreicher Kegierungsmitsglieden Staatopräfikenten Autoigan. Diese Internationale Autolikau, das größte Teignis der Verligten Autoigan, das größte Ereignis der Verligten Autoigan, des Gedopungen aller befannten Autoirimen der Auflie Aufordungen aller befannten Autoirimen der Welt.

Wie nun sowohl aus Varise Verselfeihmmen, wie auch aus Beodochfungen in der Aussiellung selbst bervorgeht, sind weisellos die Konstruktionen der de unt den Autoindustrieden der Autoin und Mercedes "Bengs Siege in soft allen großen Kennon des Johre der Grund, das die Aussiellungsstände der deutschlindig von zahlreichen Beluchern umbrängt find.

Der Wererderschen Enge In wird als technisch vollendete

jahlreichen Besuchern umdrängt ind.

Der Mercedes-Beng-Tup 500 wird als technisch vollendetser umd schönler Wagen des Salous bezeichnet.

Im Jusammenhang mit diesem Werturteil macht die
Bertrifende Sportblatt "E Aufre", aufmerstum, auf die
klare und bemutzte Unterftühung, mit der Deutschands
Führer und die Bigreitung die Autordaufte foderen.
De ut ich la n ds offen sicht ich elbertigen heit
m Autodau solle sier Frankteich ansportende Adhaung sein,
denn die deutschand gestellten der fentlichen die klaren inder nur auf der Kenndahn, solsen nachten auch in der technischen
nicht nur auf der Kenndahn, solsen auch ir technischen und geschmaßlichen Vervollummnung des Gebrauchswagens
weit übertlügelt. Es gede feinen Vagen des beissährigen
Salous, der dem Spigenerseugnis der DaimlervBeng-Werfe
ebenbürtig an die Seite gestellt werden konne.

beiteten in zwei Schichten an ber Fertigftellung ber Strafe. Bur Beit werben noch bie Burgerfteige und Rabfahrmege bergeftellt.

gekelt.

— Kordenkadt, 9. Oft. Am heutigen Dienstag seiert die älteite Einwohnerin unseres Ortes, die Witten Frau Marie Katharine Kahl, dei noch guter Gelundheit ihren 90. Gedurtstag, Frau Kahl ju dier die leite Trägerin der jalt ausgestorbenen alten "Ländbestacht". — Am gleichen Tage vollendet uniere Einwohnerin Frau Anna Margarethe Dieffen dach Weben, ihr 78. Debensscht, m. Bad Schwaldach, 8. Olt, Da der Husbaltsplan für 1984/35 mit 26 600 VKR. ausgeglichen ist, werden in der Gemeinde auch in dem neuen Erals jahr seine Gemeinde keinern erhoden.

Jagdgebiet von Namiglied zugeteilt worden. Im Heimbacher Jagdbeitz befinden sich zirfa 40 Stief Nehe als Stendwild. Den Justidig erhielt ebenfalls ein Wiesendeuer Täger, der die Tagd sit 330 KM, pachtete.

— Neuhof i. I., S. Dit. Frau Wilhelmine Jednet, der het zugeb. Stumpl, seierte ihren 71. Gebuttstag. Gemiedemeiher Höllipp die Er leinen S. Gebuttstag. Die Rartoliefernte ist beendet. Sie brachte einen guten Ertrag. Die Randwirte sind nur dan die der feine gebracht. Die Schlieben und Diemurz sind auch das restes eingebracht. Die Obsternte ist als eine Mittelernte zu verzeichnen.



#### Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

## Landwirtschaft Banken und Börsen

# Die volkswirtschaftlichen Aufgaben der Realfreditinstitute.

Bortrag von Dr. Schreners bei ber Banten Gubrerichulung.

Sorteng von Dr. Edren ers bei der Bauten Führeichulung.

Im Rachmen der von der Führerichulung für das dentische Bank und Kreditmelen verenkalisein össenklichen Bertragstelle inch kinder den derenkalischen Allender Schalenselfolgang-Geethoellniverlicht, Granifper a. Geb. Johnson Iolegang-Geethoellniverlichtig. Geb. Johnson Iolegang-Geethoellniverlichtiger Bank Geb. Johnson Iolegang-Geb. der Koalftedinistituer.

Gebeimerat Schren Weselfredinistituer.

Gebeimerat Schren Bertrag der in Bild von der Albeit Gebeimerat Schren Weselfredinistituer.

Gebeimerat Schren weselfredinistituer.

Gebeimerat Schren Bertrag der in Bild von der Albeit Gebeichnaten in der Zeiter der ihre ist just gend der Gebeichen Banken der Schren Weselfredinistituer.

Gebeimerat Schren Bertrag der Schren Weselfredinistituer.

Gebeimerat Schren ber Johnson der Gebeichen Weselfredinistien Schren Weselfr

# Bon den heutigen Borfen.

#### Berliner Devisenkurse

Berlin, B. Oktober. DNB,-Telegrop

	8. Oktober 1934		B. Oktober 1804	
	Geld	Relet	Geld	Direct
tegyptes 1 agypt. 2	12,455	12,485	12.435	12/01
Argentinien I PapPeso	0.646	0.650	0.844	0.648
Belgien 100 Belga	58,17	58.29	58,17	58.25
Brasilien 1 Mile.	0.204	0.206	0.204	0.201
Bulgaries 100 Leva	3,047	3,052	3.047	3,053
anada 1 Canad. Dollar	2.525	2,531	2.521	2.527
Dünemark 100 Kronen	54,20	54.30	54.11	54.21
Damzig 100 Gulden	81.25	81,36	81.20	81.38
England 1 & Sterling	12,135	12.165	12,115	12,145
isthind 100 esta. Kr.	68.68	68.82	68,68	68,82
Finnland 100 finn. M.	5.36	5.37	5.355	5.265
rankreich 100 Fr.	18,39	16.43	16.39	10,43
Friechenland 100 Drachmen	2,467	2.471	2.467	2,471
folland 100 Gulden	168.48	168.82	188.44	168.38
sland 100 bland. Kr.	54.93	55.03	54.84	54.94
tallen 100 Lire	21.45	21,49	21,45	21.4B
apan 1 Yen	0.710	0.712	0.708	0.710
ugoslawien 100 Dinar	5,694	5.706	5.694	5,704
ettland 100 Latts	80,67	80.83	80.67	80:83
Stauen 100 Litas	41.56	41.64	41.56	41,58
Corwegen 100 Kromen	60.98	61.10	60.88	61.00
Desterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05
tolen 100 Zloty	47.00	47.10	47.00	47,18
corrugal 100 Hacudo	11.015	11,035	10.99	11.01
Comanien 100 Lei	2.488	2.492	2.488	2,402
chweden 100 Kronen	62.58	62.71	62.49	62,81
chweis 100 Fr.	81.13	81.29	81.07	81.22
panies 100 Per.	33.99	34.05	33.92	34 25
schechoslowakei , 100 Kronen	10.37	10.39	10.37	10,29
urbei 1 türk. £	1.976	1,981	1.979	1,583
Ingarn 100 Pengo		777	7000	1.001
rugusy 1 GoldPeso cr. St. v. Amerika 1 Dollar	0.999	1.005	0.999	2,478
Cr. Bu v. America 1 Dollar	2.470	2.447	2.474	2,420
The second second				10000

#### Aftien oder Renten ?

\* Meldesiellen und Meldepflicht des deutschen Groß-Ein-und Ausschieben. Die in Einzelfällen zuständigen Melde-jtellen des deutschen Großelin- und Aussubspandels sind im Treuhän der bezirt Heilen: Beilfent Beilfent Besitat Heilen, Proding Beson in Beson im Geschen und aussubspandels sind im Proding Beson in hier der Georg Geiling & Co. Bacha-gegen der Beson mehre werden ist, mich ent-gegen der Beson mehre werden in Beson word? Die Kodierung dieser durg, ohne die herrschaften und ohne die im Aftien die auf weiteres aufrechterhalten.

Arcije St. Goarshaufen gelegenen Orie: Oberlahnstein, Niederlahnstein, Braudad, Friedrichsiegen, Niedern und Jachdad, somie ohne den Untermestermalbreis). Melde eine Felle: Sonderguppe für das hehemanische Mirikhaltsgediet des Noden. Frankfurt a. M., Vörle. Durch Andrewung des Fährers der Allrichtsterpe Cord. Sins und Musjuhthandel werden alle meldepflichtigen Unternehmer nunmehr aufgefordert, innerhalb der Frist vom 10. 10. die halte die Verlagen unternehmer nutwerde aufgefordert, innerhalb der Frist vom 10. 10. die halte für ihren Abandseigt puländigen Meldehellen pu demirken. Dur die Anmeldung ind befondere Sestimmungen ersaften.

Jur die Anmeldung find besondere Sestimmungen erlassen.

Genehmigungspflicht sie Känse von Saumwollabsfällen und Kunstbaumwolle. Die Westwachungsstelle sier Saumwolle der mit Jukimmung des Keichsnirtschaftsministers eine Anochaung erkollen, die im Keichsauselger veröffentlicht wird. Kach ihr if jeder Einfangt von Saumwollabsfällen und Kunstbaumwolle jeder Art aus dem Insand und Anglaumwolle jeder Art aus dem Insand und Anglaumwolle gedunden. Ausgeben wird angeordnet, daß auch für die Anochaum von Auswelle und Kunstbaumwolle jeder Art, die fesiger eingefauft worden fünd, die Einwilligung der übermondungsstelle für Baumwolle singehoft worden nuch Juwider der Art, die fesiger eingefauft worden fünd, die Einwilligung der übermondungsstelle für Baumwolle singehoft worden nuch Juwiderschandlungen gegen die Anordnung werden bestrott.

\* Frankfurter Börje. In Anderracht dessen, daß in-

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts

		<b>Chance</b>	The state of
Frankfurter Börse			
Banken	Montag	Dienstag	- EGGADA
рапкев	8, 10, 34	9, 10, 24	Elektr. Lie
A. D. Creditansfalt	51.50	51.75	Ensinger U
Bankf. Brasindust.	113.75	113	Exclaveller
Comm. u. PrivH.	67.50	69.—	Ellinger Ma
Dedi-Bank	70.28	72.80	Faher & Sc
D. Eff u. WBank	75.50	75.50	L G. Farbe
Dresdner Bank	73,-	75,-	do
Frankfurter Bank .	200,000	91,25	Feinmechan Feint Sekt
HypBank	81,50	82,-	Festen&Gui
Pints, HypBank .	82,50	84.25	Prinkfurter
Reichsbank	146	146.50	Geiling & C
Rhein. Hyp. Bank	109.50	109.50	Geisenkirch
Verkehrs-	1000		Gerdürel .
Unternehmen	100		Goldschmid
	27.75		Gritzmer Ma
Hapag	30,25	27.25	Grun & But
	90,50	29.	Hantwerke
Industrie			Harpener .
Akkumuslatoren . 1	Series.	168	Honn, Kem
Arit, Gebr			Hess. Heron
Alm	64.50	63.13	Hindr, Auff
Aksi AEG Stammaktien	29.25	29,-	Hochtief .
Aschaffenb, ABr.	-		Holmmann,
Buntpapier Zellatoff Bad Masch Durl .	-		Ilse Bergho
zellstoff	67.75	67	Inng Erland
Bad. Musch. Durl	400,000		Jumphana, t
Bast, Nürnberg	-	77/00	Kali Aschen
Bayer. Spiegelglas	200	46.63	Kaliobemie
Beck & Henkel	14-	13,50	Klein, Schut
Bergmann-Elektr.	84,50	64.25	Klicknerwe
Brumen-Besigheim.	21,88	-	Knoer Hell
Brown, Boveri & Co.	77	77	Konserves :
Buderus	86	13.25	Kroull & Co
Cement Heidelberg	118.50	445 80	Lahmeyer è
w Karlstadt.	132.50	133 -	Laurabittie
L. G. Chem. Basel .		100-	Lechwerke
1-130000	182.63	F. C. Street, St.	Mainkraftw
130 001 ab	131.50	131-	Mannesman
Chem. Albert	37.88	88	Mansfelderl
Chade L	220,-	215.50	Metallgeselle
Deimler-Benz. Deutsch. Erdol	50.63	50.50	Ming Mible
Deutsch, Erdel	108.13	110-	Moenus ,
Disch Gold u.fillber	215,-	215	Montecatini
Deutsch, Lincienza	-	-	Motoren Dan
Dilrewerke	-	-	Neckury, 11
Dyckerhoff Wides.	Section.	103.63	Nordwestd 3
Eichbaum-Werger	81	91	Park-u.Bür
Elekt.Lichtu.Kraft	119.25	119.25	Phinir-Der
Control of the said of the last		THE PERSON NAMED IN	Contract the Contract of the C

SIDCI		
	Montue	Dienstag
		9, 10, 34
Elektr. Liefer, Ges.	103.25	
Engineer Union	STATE OF THE PARTY.	104.50
Enthweiler Eitinger Maschinen	may man	280
Ellinger Meschinen	53.25	Carpo !
Faber & Schleicher L. G. Farbenindust,	141.75	80
de lineds	117 50	142.25
Feinmechan, Tetter	117.50 57.25	57
Febt Sekt	-	-
Festen&Guilleaume Frankfurter Hof	79.75	77
Geiling & Co.	9.75	9.75
Geisenkirchen .	85.88	65.75
Gerfürel	109	110.25
Goldschmidt, Th	93,-	-
Gritmer Maschinen Grun & Billinger	==	30.25
Hanfwerke Pilssen		==
Harpener Huen, Kempf, Stern	108.50	
Honn, Kempf, Stern	110.00	110.50
Hest, Heroiles	-	
Hindr, Auffermann Hochtief	115.50	115.50
Hoismann, Phil.	82.	80.75
lise Berghon	-	00.70
Inag Erlangen	-	
Junghans, Gebr Kali Ascheralehen .	120.37	64,-
Kalichemie	123.25	120
Klein, Schungl, & B.	Name of Street	Suppose 1
Klicknerwerke	78.25	75
Knoer Hellbroun .	200,-	200
Emul & Co., Lok.	87	80.75
Lahmeyer & Co.	123,25	123.88
Laurabutle	21.50	21.75
Lechweike		-
Mainkraftwerhe	67.50	67.25
Mainzer Aktion-Br. Mannesmann	78	07.Z0
ManufelörrBerghau	78.63	78.75
Metallpenellprhaft	85.88	87
Ming Milhlenb	73.50	73.50
Montecatini	85.50	27.50
Motoren Darmstadt		-
Neckury, Millingen	95,50	98.50
Nordwestd Kraftw.		122.50
Park-u.Bürgerheku	118	118,50
Phinir Derghau .	20.37	44.63

arc3		
	Montag	Diseases a
	8 10.34	B. 10. 54
**** *** * **	THE RESERVE	MC 801 C4
Rein, Gebb. & Sch. Rh Branck u. Brik.	-	
Rh.elekt,Mannheim	230,-	228.50
Rhein, Metallwaren	99.75	100-
Rhein, Stahlwerke	147	20.00
Riebeck Montus .	94	91.37
Röder, Gebr	-	95,-
Ruckforth	-	Total Control
Rûteenwerke	41.75	42,-
Saladetfurth	-	STATE OF THE PARTY
Schnellpress.Prank.	9.50	0.50
Schöfferhof - Bindg.	177.50	178.25
Schriftgiell Stempel	38,-	39 75
Schuckert & Co	72.50	72.50
Seil-Industrie Wolff	92.50 37.50	94.25
Siemens Glas	81,75	37.50
Siemens & Halake	143.50	82.50 143.50
Suddisch, Immobil.	<b>Manager</b>	3.88
Süddeutsch, Zucker	190.50	190,
Tellus-Berghon	85,50	85,50
Thuring Lief Gotha	103	103
Unterfranken	-	100
Ver. Dtsch. Gelfabr.		-
Ver. Stahlwerke	43	43
Ver. Ultramaria	134	130
Voigt & Haffner .	==	9,75
Westeregela Alk Zellstoff Memel	58	-
	49.25	57
	-	Service .
Versicherung		Chart !
Allianz-StuttgL.	202,-	202
	-	
Manuhelmer Ven.	40	40
Renten		0500
	00	40/10
6º/, Reichmant, v. 27	95	95,13
5/1º/a Younganleihe Reschs-Ausion-Sch.	101.13	93 25
4º/, Schutzgeb -Anl	9.25	¥.40
41/a Oesterr, Goldr.		28.88
#1. Oesterr Staater	0,50	0.60
47, Oesterr Stanter. 77, Rum. von 29	41	
5% Rom. von 63.	5.13	-
457,57, Thom, woo, 13	7-	7,-
		-
4% Bandad I	8	8-
47, Bardad II	8-	8
4 /a /a Ung St. R. 14	7.37	

47, Tug. Goldmente 47, Ung. St. 10 48, 7, Tug. St. 10 48, 7, 10 48	the same of the sa	The second second	THE RESIDENCE OF
## UPS St. v. 10 7,48 7,100 7,81,26b.7 93,25 94,25 94,25 94,25 94,25 94,25 94,25 95,25 96,45 96,	427, Thin Goldmonte	-	7.85
9. K. Zabb. O. R. 1 9. 2. 93.50 93.5	AND STORY OF THE PARTY.	7 45	
97, 2 93.50 92.50 92.50 93.50	47 4 5 BE SE V. 10		
90, 3 92, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93	67/4 N. Luisb. G.Pf. 1	34.25	94.25
90, 3 92, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93	Ph. 3	93.50	93,50
90, 5-10 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93, 93,	400	99	9.9
97. 11 93.9 93.9 93.9 93.9 93.9 93.9 93.9	40 M M		
9. 67 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93	W/a at 418-20		93,-
9. 67 92 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93	6% - 11	93	93,-
90, 12 92, 92, 92, 92, 92, 92, 92, 92, 92, 92		92-	93
90, 45 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 93 94 63 94 63 94 63 94 63 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95			92
99/1 14 94.76 94.63 70	970 M M 16	80,-	20,
9/1 14 94.75 94.63 68.50 67.6 7.37 94.63 68.50 68.50 67.6 68.50 68.50 67.6 68.50 68.50 67.6 68.50 68.50 69.6 69.7 14.7 19.4 19.5 19.5 19.5 19.5 19.5 19.5 19.5 19.5	0°/4 4-5	93	
9", Kom. 1 88.50 88.50 9", 5 88.50 88.50 9", 6 88.50 88.50 9", 9 88.50 88.50 9", 9 88.50 88.50 9", 9 88.50 88.50 9", 9 88.50 88.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 98.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 9", 8 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 98.50 9", 9 88.50 9	SHAN THE RES	94,75	94,63
99, 58.50 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 28.85.0 28.50 101, 29.85.0 28.50 101, 29.85.0 28.50 101, 29.85.0 28.50 101, 29.85.0 28.50 101, 29.85.0 28.50 101, 29.85.0 29.50 102, 29.85.0 29.	BELL	88.50	08.50
97, 68 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 88.50 67, 2 88.50 88.50 88.50 67, 2 88.50 89.50 89.50 89.50 89.50 89.50	THE RESIDENCE TO	80.50	
97, 2 88.50 88.50 67, 3 88.50 88.50 67, 7 14 97.20 98.50 88.50 88.50 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 97, 20 94.25 98.20 98.20 98.20 98.50 94.25 98.20 98.20 98.20 98.50 94.25 98.20 98.2	W/8 14 14 3		
97, 288.0 88.50 97, 288.0 88.50 97, 298.0 88.50 97, 208.0 88.50 97, 219.4 25 97, 21	07/4 0.8		88.50
P. Ld. Pl. A. 19	MATCH.	88.70	88.50
P. Ld. Pl. A. 19	200 11 11 20	98.50	
P. Ld. Pl. A. 19	TR 10 14 T	00,50	
64, Fr. Ld. Pi. A. 10  67, 20  67, 20  67, 20  68, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  69, 20  60, 20	10 10 AL	88.50	88,50
90, 10 94.25	61/, Pr. Lit. Pr. A. 10	margar.	94.25
90, Ron 20 94.25 94.25 97.20 9		94 95	64.25
9	Wile to 10 Miles		
97, Wesh, St. v. 25, 108, 137, 20, 28, 28, 28, 28, 28, 28, 28, 28, 28, 28	0% n n 21	94,20	84,23
## 100	67 Kors. 20	91	91,-
97, Wesh, St. v. 28 84.37 105.75 105.75 105.75 105.75 20.25   Berliner Börse Banken Ba		ATT (1880)	-
D. Kom. Sem. Anni. 106.13 105.75   Berliner Börse Banken Banken Bank eickt. Werte Bank et Haute 114. 113.50 81.37   Benk eickt. Werte Bank et Haute 114. 113.50 86.50   Com. at Priv. Bank Decker Bank et Haute 114. 113.50 86.50   Com. at Priv. Bank President Bank et Haute 114. 114. 114. 114. 114. 114. 114. 114	Mary married and the	94 37	
Deckins		044.00	- 100
Berliner Börse Banker Banker Bank elektr. Werte Bank in 184. 131.50 Berliner Hilbs. 65. 50 Serliner Hilbs. 65. 50 Serliner Hilbs. 70.25 Serliner Hilbs. 70			
Berliner Börse Banker Banker Bank elektr. Werte Bank in 184. 131.50 Berliner Hilbs. 65. 50 Serliner Hilbs. 65. 50 Serliner Hilbs. 70.25 Serliner Hilbs. 70	D. Kom, Sam, Aust.		105.75
Berliner Börse Banken Banken Bank ekkir. Werte Bank ein Benken Bank ekkir. Werte Bank ein Benken Bank ein Benken Bank ein Benken Bank ein Banken B	D. Kom. Sam. Ausl.		20.25
Banken  Bankel  Bankel	do. Ahl-Scimid		20.25
Bank cicker. Werter Bank C. 18. 1. 18. 1. 13. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	do. Ahl-Sciruld		20.25
Bank cicker. Werter Bank C. 18. 1. 18. 1. 13. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	do. Ahl-Sciruld		20.25
Bank f. Braulndast Berliner Hills G. 99.  Serliner Hills G. 99.  Ser	Berliner I		20.25
Bank f. Braulndast Berliner Hills G. 99.  Serliner Hills G. 99.  Ser	do. Aht Scinid Berliner I Banken		20.25
Berliner Helfa-Ges.	do. Aht Scinid Berliner I Banken	Börse	20.25
Com. n. Priv lank   97,50   69,   Decolar Stack   70,25   72,25   Decolar Stack   73,   73,   Verkehrs-Unit.   147,   Verkehrs-Unit.   148,   Verkehrs-Unit.   147,   Verkehrs-Unit.   148,   Verke	Berliner   Banken	Börse 81.50	81.37
Deli-Bank 70.25 72.28 Possiber Bank 73.— 76.— Réchabank 146.— 147.— Réchabank 146.— 147.— Réchabank 146.— 147.— Réchaban 15.— 18.37 112.83 Play Seison 154.— 22.50 Redistant 154. 22.75 Redistant 154. 24.75 Redistant 154.	do. Ahl-Sciniti Berliner I Banken Bank elektr. Werte Bank f. Brazindast.	81.50	20.25 81.37 113.50
Defit Panak	do. Abl. Scindi Berliner I Banken Bank elekir. Werte Bank f. Bravindust. Berliner Holls. Ges.	81.50 114 98	81.37 113.50 96.—
Dreshner Bank 72 - 78 - 78 - 78 - 78 - 78 - 78 - 78 -	do. Ahl. Scimid Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Braulndust. Berliner Hiffs. Ges. Com. v. Priv. Bank	81.50 114 98 67.50	81.37 113.50 96.—
Réciablank 146,- 147,- 146,- 147,- 147,- 148,- 1	do. Ahl. Scimid Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Braulndust. Berliner Hiffs. Ges. Com. v. Priv. Bank	81.50 114 98 67.50	81.37 113.50 95.— 69.—
Verkehrs-Unt. AG. für Verkehres  10.83 80.88 20.80 121.50 121.80 121.50	do. Abl. Schuld  Berliner  Banken  Bank elektr. Werte Bank f. Brauindust. Berliner Hills. Ges. Com. u. Priv. Bank Dedi-Bank	81.50 114 98 97.50 70.25	81.37 113.50 96.— 72.25
AG, for Verbehows A. Lokab. R. Kirth. 121.50   121   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.87   112.87   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.83   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.83   D. Reichstahn Vs. 112.37   122.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   122.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   123.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   D. Reichst	do. Abl. Schuld  Berliner  Banken  Bank elektr. Werte Bank f. Brauladaut Berliner Balts. Ges. Com. u. PrivBank Dech Bank Decher Bank	81.50 114 98 67.50 70.25 73	81.37 113.50 96.— 72.25 75.—
AG, for Verbehows A. Lokab. R. Kirth. 121.50   121   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.87   112.87   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.83   D. Reichstahn Vs. 112.37   112.83   D. Reichstahn Vs. 112.37   122.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   122.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   123.37   D. Reichstahn Vs. 112.37   D. Reichst	do. Abl. Schuld  Berliner  Banken  Bank elektr. Werte Bank f. Brauladaut Berliner Balts. Ges. Com. u. PrivBank Dech Bank Decher Bank	81.50 114 98 67.50 70.25 73	81.37 113.50 96.— 72.25 75.—
A Lokally a Krfes, 121.50 121.  D. Reideshall vi 112.37 112.63 Hapes 28.— 27.50 Hig. Schinn. Dpf. 25.13 Noniloyd . 30.— 132.— Akkamalatora . 51.33 92.75 Alfo Stammaktera . 29.3 25.— Alfo Stammaktera . 29.3 25.— Alfo Stammaktera . 29.3 25.—	do. Abl. Schuld  Berliner   Banken   Bank dekir. Werte   Bank f. Brastindust.   Berliner Hills. Ges.   Com. u. Priv. Bank   Dresdner Bank   Reichblank   Reichblank	81.50 114 98 67.50 70.25 73	81.37 113.50 96.— 72.25 75.—
A Lokali, u Krfm. 121.50 121. D. Reichdahn VI. 112.37 112.63 Hapag Reichdahn VI. 112.37 112.63 Hapag Reichdahn Did. 25.13 Noniloyd . 30.— 132.— Alka Stammaktern . 412.— 412.— 412. Stammaktern . 42.3 25.— 412. Stammaktern . 29.3 25.— Alka Stammaktern . 65.13 82.75 Alka Stammaktern . 67.67.37	do. Ahl. Schuld  Berliner I  Banken  Bank elektr. Werte Bank f. Brunindust Berliner Bdis. Ges. Com. u. Priv. Bank Desi-Sank . Dresdher Bank . Reichbank . Verkehrs-Unf.	81.50 114_ 98_ 67.50 70.25 73_ 146.—	81.37 113.50 96.— 72.25 75.—
D. Reichtstalm Vs. 112.27   12.63   Hayag   2.62   27.50   150   Haya   25.13   Nonflöord   30.   29.25   Industrie   Akkamulatorm   45.13   62.75   AEO. Stammaktien   29.3   25.   Akkaftenber Zellist   67.76   67.37   67.87   67.	do. Ahl. Schuld  Berliner I  Banken  Bank elektr. Werte Bank f. Brunindust Berliner Bdis. Ges. Com. u. Priv. Bank Desi-Sank . Dresdher Bank . Reichbank . Verkehrs-Unf.	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146	81.37 113.50 95.— 69.— 72.25 75.— 147.—
Hapse	do. Ahl. Schuld  Berliner I  Banken  Bank elektr. Werte  Bank f. Stravinsdaot  Berliner Hdls. Ges.  Com. u. Priv. Bank  Dedi-Stank  Dreddset Bank  Reichsbank  Verkehra-Unf.  AG, für Verkehrew.	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146	81.37 113.50 95.— 72.25 75.— 147.— 80.88
Hbg. Steham Dpf. 25.13	do. Ahl Schuld  Berliner I  Banken  Banken  Bank ekstr. Werte Bank f. Steutischust  Berliner Bills. Ges.  Com. u. Priv. Bank  Det-Sank  Dresdiser Bank  Keichtbank  Verkehrs-Unf.  AG. für Verkehres.  A. Lokalb. u. Krite.	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146 50.88 121.50	20.25 81.37 113.50 96.— 89.— 72.25 76.— 147.— 80.88 121.—
Industrie Akkomulatoren	do. Ahl. Schuld  Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Straviladast Serliner Bills. Ges. Derdiner Bills. Ges. Dresdner Bank Reichsbank Verkehrs-Unf. AO. für Verkehrsw A Lokalb. u Kriften. D Reichsbank VE.	81.50 114.— 98.— 67.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37	81.37 113.50 96.— 69.— 72.25 75.— 147.— 80.88 121.— 112.63
Industrie Akkomulatoren	do. Ahl. Schuld  Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Straviladast Serliner Bills. Ges. Derdiner Bills. Ges. Dresdner Bank Reichsbank Verkehrs-Unf. AO. für Verkehrsw A Lokalb. u Kriften. D Reichsbank VE.	81.50 114.— 88.— 69.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 26.—	81.37 113.50 96.— 69.— 72.25 75.— 147.— 80.88 121.— 112.63
Industrie Akkomulatoren	do. Ahl. Schuld  Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Straviladast Serliner Bills. Ges. Derdiner Bills. Ges. Dresdner Bank Reichsbank Verkehrs-Unf. AO. für Verkehrsw A Lokalb. u Kriften. D Reichsbank VE.	81.50 114.— 88.— 69.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 26.—	81.37 113.50 95.— 72.25 75.— 147.— 80.88 121.— 112.63 27.50
Industrie Akkomulatoren	do. Ahl. Schuld  Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Straviladast Serliner Bills. Ges. Derdiner Bills. Ges. Dresdner Bank Reichsbank Verkehrs-Unf. AO. für Verkehrsw A Lokalb. u Kriften. D Reichsbank VE.	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146 50.88 121.50 112.37 28 25.13	81.37 113.50 96 72.25 75 147 80.88 121 112.63 27.50
Akkamulatoru	do. Ahl. Schuld  Berliner   Banken Bank elektr. Werte Bank f. Straviladast Serliner Bills. Ges. Derdiner Bills. Ges. Dresdner Bank Reichsbank Verkehrs-Unf. AO. für Verkehrsw A Lokalb. u Kriften. D Reichsbank VE.	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146 50.88 121.50 112.37 28 25.13	81.37 113.50 96 72.25 75 147 80.88 121 112.63 27.50
Aku 65.13 62.75 AEG Stammaktien 29.3 29.— Aschaffenbg Zellst. 66.75 67.37	do. All. Schuldi Berliner Banken Banken Banke Bennisdasst Berliner Hölls. Ges. Deredher Bank Reichsbunk Verkehrs-Unt. AG. für Verkehrev Verkehrs-Unt. AG. für Verkehrev Höpe. Steinen. Dpf. Höpe. Steinen. Dpf. Höpe. Steinen. Dpf. Nordlöpel	81.50 114 98 67.50 70.25 73 146 50.88 121.50 112.37 28 25.13	81.37 113.50 96 72.25 75 147 80.88 121 112.63 27.50
AEG. Stammaktien 29.3 / 29.— Aschaffenbg. Zellst. 66.75 67.37	do All Schull Berliner   Banken   Banken   Bank ekkir. Werte   Bank i kkir. Werte   Bank i Beniner Hilb. Gel. Com. un Priv Bank   Defend Hall.   Defend Hall   Defend H	81.50 114.— 98.— 697.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 28.— 25.13 30.—	20.25 81.37 113.50 95 72.25 72.25 147 80.88 121 127.50  29.25
AEG. Stammaktien 29.3 / 29.— Aschaffenbg. Zellst. 66.75 67.37	do. All definite  Berliner  Bank de Banken  Bank de Gerker  Bank de Gerker  Berliner Hills Ges.  Com. u.Priv. Gerker  Berliner Hills Ges.  Com. u.Priv. Bank  Bedinbank  Deröhner Bank  Reichbank  Verkehrs- Unt.  AG. für Verkehrs-  A. Lickalb. u.K. Lickalb.  Reichdualn Vis.  Hapag  Hills, Subinn. 1-pf.  Nomförod.  Industrie  Adkenmaketern.	81,50 114.— 98.— 97,50 70,25 73.— 146.— 80,88 121,50 112,37 28.— 28.13 30.—	20.25 81.37 113.50 95 72.25 75 147 80.88 121 112.63 27.50 29.25
Aschaffethg. Zellst.   66.75   67.37	do. All definite  Berliner  Bank de Banken  Bank de Gerker  Bank de Gerker  Berliner Hills Ges.  Com. u.Priv. Gerker  Berliner Hills Ges.  Com. u.Priv. Bank  Bedinbank  Deröhner Bank  Reichbank  Verkehrs- Unt.  AG. für Verkehrs-  A. Lickalb. u.K. Lickalb.  Reichdualn Vis.  Hapag  Hills, Subinn. 1-pf.  Nomförod.  Industrie  Adkenmaketern.	81,50 114.— 98.— 97,50 70,25 73.— 146.— 80,88 121,50 112,37 28.— 28.13 30.—	20.25 81.37 113.50 95 72.25 75 147 80.88 121 112.63 27.50 29.25
Augsburg-Nhg-M. 68.50 68.—	do. Abl. deimit  Berliner  Banken  Bank et Branishast Berliner Höls. Ges. Com. ut. Pitr. Sanishast  Berliner Höls. Ges. Com. ut. Pitr. Sanishast  Deröl-Rask  Deröl-Rask  Deröl-Rask  Ackalb. ut. Krite.  D. Reichstahn V.A.  Land. Lakalb. uk. Krite.  D. Reichstahn V.A.  Industrie  Alckanh. und.  Industrie  Akkamindatorm,  Aks	81.50 114- 98- 67.50 70.25 73- 146- 80.88 121.50 112.37 28- 25.13 30	20.25 81.37 113.50 95 72.25 75 147 80.88 121 27.50 29.25
Augsburg-Nag-M.   68.80 68	do. All. default  Berliner  Banken  Banken  Banke (Brassindard  Berliner Hills. del.  Berliner Hills. del.  Berliner Hills. del.  Verkehrs-Unt.  A. Griv Verkehrse.  A. Lekall, u. Krifer.  Brigger Schotter.  Brigger Schotter.  Ded Marken  A. Lekall, u. Krifer.  Brigger Schotter.  Ded Marken  All. Griv Verkehrse.  A. Lekall, u. Krifer.  Brigger Schotter.  Ded Marken  All. Griv Marken  All. Marke	81.50 114.— 98.— 69.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 25.13 30.— 65.13 29.3;	20.25 81.37 113.50 95 72.28 75 147 80.88 121 112.63 27.50 29.25
The state of the s	do. Abl. default  Barken  Banken  Bankek Werte  Banke flowindant  Banke flowindant  Com DriviBank  Dreshner Bank  Berkhers-Unt.  Verkehrs-Unt.  A Lekshi, a Krite.  Hopes  H	81.50 114.— 98.— 69.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 28.— 30.— 65.13 28.3: 66.76 66.76	20.25 81.37 113.50 95 — 72.25 75 — 147 — 80.88 121 — 112.63 27.50 29.25
	do. Abl. default  Barken  Banken  Bankek Werte  Banke flowindant  Banke flowindant  Com DriviBank  Dreshner Bank  Berkhers-Unt.  Verkehrs-Unt.  A Lekshi, a Krite.  Hopes  H	81.50 114.— 98.— 69.50 70.25 73.— 146.— 50.88 121.50 112.37 28.— 30.— 65.13 28.3: 66.76 66.76	20.25 81.37 113.50 95 — 72.25 75 — 147 — 80.88 121 — 112.63 27.50 29.25

		-		
x	TOTAL PROPERTY.		Dienstag	1
3	PERSONAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON	8, 10, 14	9, 10, 14	March 1
		lens.	400	1000
	Bayer, Motoren-W.	132	132	Leopold
æ	J. Berger, Tiefbau	128.50	127.50	LindeH
	Berlin-Karlar Ind.	128	126.25	Mannes
8	Bekuls	143.50		Mansfel
8	Berliner Maschinen	112	111.37	Musch.
	Braunk, u. Briketts	178.	175	Maximi Metallar
	Bremer Wollkam.	142	140.25	Montec
	Binderus	86	86	Niederle
8	Charl, Wasserw	95,25	95,25	Oberach
2	Chem. Heyden	93,-	93	Comate
и	Clude	220,50	216.50	Phonix-
я	Cont. Gummd	131.25	131	Polypho
a	Linot, Zürich	83,-	an m	Rh. lira
	Daimler-Bens	50.75	50.13	as Elei
×	Dt. Atl. Telegr	121,-	120	Stat
8	Dt. Cont. Gas	124.50	124,50	4 -We
8	Deutsche Erdol		120.25	Rutgers
а	Deutsche Kabet	88	88.75	6achsen
а	Dt. Linoleum	61,25	59	Sainfeif
8	Dt, Tel. u. Kubel .	90	91.25	Schlen, 2
	Dt. Eisenhandel	79.50	79 50	Schles, 2
9	Dortm. UnionBr.	197	195	Schuber
а	Dynamit Nobel	73.50	73.50	Schoolee
а	Eintracht Braun .	171,75	171.50	Schulthe
8	Eisenb, Verk. M	113.63	113 63	Siemens
	Elektr. LiefGes	103.75	104 25	Stöhr, K
	El, Weske Schlesien	-	108	Stollben
9	Elekt.Lichtu.Kraft	119.50	119.75	Süddeut
9	Rugeshardt, Br	95.50	85,50	Thuring
۰	L.G. Parbenindastr.	141.37	142,63	Ver. Sta
ш	Feldmulde	125.50	126,-	Vogei T
g)	Felten&Guilleaume Gebenkirchen	79.25 65.50	77.25	WamerC
	Confirmation	109.13	74,88	Westdis
	Gesfürel	93.50	93.75	Western
	Hamburg, Elekir.	126.75	93,75	Zellstoff
ш	Harburg, Gummi .		28,-	Koloni
я	Marpenet	107	106	Otavi M
٠	Hoeseh.	76,13	76.50	Renter
а	Hoesch	81	80.75	
а	HotelbetrGes	58.25	58,50	67/2 Kru
я	Dec-Bergban	152,	150,-	7% Ver.
ı	He Gennsch	119	118,88	Steuerg
	Jungham, Gebr	65	62,75	1
	Kalichemie	124,-	-	No.
	Kali Aschersleben .	118,-	-	No.
	Klöcknerwerke	67.70	76	
	Labsneyer & Co	124	124.50	
ı	Laurabütte	21.63	21,50	Verreele
		11 -11 11 11		

ľ	CHARG.		
н	THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	Montag	D/ess
9	Decision of the	8, 10, 54	9, 10
	Toronto	20.07	37.
	Leopoldgrube LindeEismaschinen	38,37	105
я	Mannesmann	76.13	76
뎦	Mansfeld, Berghan	78.37	79.
2	Musch -Bau-Unt	56	56.
2	Maximilfanhiitte .		
	Metallgetellschaft .	86	
큘	Montecatini		100
	Niederlaus, Koble.	171.25	175
3	Oberschies, Koks .	88.13	98
	Coenatein & Koppel	90,-	83.
3	Phonix-Berghau	50.13	49.
	Polyphon	16.88	16.
	Polyphon	230	225.
3	as Elektr. Mannh.	100,-	99.
뿧	Stahlwerke	90.75	104
셯	-Westf, Elektr.	105	41
쩊	Rütgenwerke	72.68	73.
a	Sachsenwerk	154-	154
	Sainfeifurth Schlen. Zink	27	37.
옄	Schles, Elekt, u.Gas.	133.50	200
	Schubert & Salzer	168	104
g	Schuckert & Co	92.75	23.
	Schultheis Patsech.	109	109
	Siemens & Halske	143 63	147
	Stöhr, Kammgarn	100.75	100
	Stollberger Zink	67.25	07
3	Süddeutsch. Zucker	-	190
3	Thuringer Gas	-	
B	Ver. Stahlwerke	43.25	43
	Vogei TelDesht .	108.50	108
2	WasserGeisenkirch.	125	132
2	Westdisch Kaufbol	33,13	110
e	Westeregeln Alk	118	115
3	Zellstoff Waldhot .	48.25	70
ä	Kolonial		
н	Otavi Mines	13.13	13/
9	The second secon		
	Renten	THE PARTY	40
a	67/, Krupp-Obligat,	85,50	201

His man der "Mu Bader" vor mie fand und fagte; "En giebs met mit – det ged der Weibler befammt" de falonte is aal fan bemaier und bij de Jahne galommer, um form nich ins Gerich gat inden, Son den faloute ist aaf fin bende, derni ee noor noch einen Son fer faloute de die fin bende, derni ee noor noch einen Son felone ab da, Semnich ist, der Lechtud, ein Trei-Risjesjoch, und "Mu Bade", der Gefelle nur.

"Ringel, fomm, unt dem hier flechn verdeinen mir nige" Berdeinen untr nief D. deit du eine Minung! — Wie arbeiten im Tangolon i, dier, nehn die Anfo und gieh int Magain similigi Windel goefe ein 30st!

On nothin ferre große Wertgemistige, froate, ob es nerginfte ober (diponge Winfeld, for jeller, und jezun ab e Geintreppen jum Wagagin binnter. Den Schalbenbeiter Banden vor bem Schalten bunztreiterten für die bei bei feliciefen Stillinga. Giner pon them Joste gefren zehn Schalbenbeiter jude Gill geriffen, jebei ben Wagtenbeiter jude Gill geriffen, jebei ben Wagtenbeiter jude Gill geriffen, jebei ben Wagtenbeiter jude Schalf geriffen, jebei ben Wagtenbeiter jude Schalf geriffen, jebei ben Wagtenbeiter bem Werfeldenbeite, bet an pen John John between Waltfull, jedte und ein Delm between Waltfull, jedte und ein Wilfe in ber Bannfrene, lagte flere feine Weite ber bent dem Alfe in ber Bannfrene, lagte flere feine Weite ber burth ben Schalter.

"Im geel kaputt bel gehn? Schwambach hat gestern achtig Wirlet mitgenommen, dabon gwangsg verarteitet, und die rest-lichen sechin heute worgen faputt abgeliesert —"

the regard gelter brugger in the mission that the regard of the control of the co

On fellen Winnert felte feit Aelfe b. Berfetquinder mi ben Wartenquinder mi ben Wainten eine Zehltentrett – he spo isp he Zehltentrett – en spo isp he Zehltentrett er Sande vor Berief bei Siede vor Getrutzepe binni ihm Sel- Zehlten ein feitmal, sole aus bem Woben, getraufgert, "Ra-Gade" bor mit.

"Bat fauff de ju die Treyp roop? Ber noef die noet dun?" "Leiner, Schivambach, leiner! – Bor Freude bin ich fo ifen iten.

Schulder — Tann wolfen wir vor Strube gielnist — "Co, vor Strube! — Tann wolfen wir strube gielnist — Tan Schulder wir strube für St

"Tad gland ich nicht, Schrambach!" lagte ich, weil ich wußte, daß, es neue und befiere Wintel waren.

"Des glaufe du nicht? — Hann — h.—pul — h. — pul — "Teit, goo er an fer glange, bei feren Mach de Leif and feiten night der eine night der mit eine glaufen. De. "b.—pul — h.—pul de den nitz allegerechter und einer gatter erwisselt! — h.—pul de de den nitz allegerechter und einer gatter erwisselt! — pul pul f.—pul—mul eine glaufe inne glaufe glaufe! — Der Shiftel muß des glaufe inne de fapere glaufe glattes! — Ter Shiftel muß dech fapert gehar, det weier geflacht?

284, wenn Echvennoch bod, bet Stinfel faputt befänne —?
Zem Regognierer nichen fild bet Spare fürden — fignetil reighte
fich bei führeren Samie berücker — erner führeren Samie, B.—part — filer
"Wilt — b.—but, — einer führeren Samie, B.—part — filer
man mehr Genoalt, Mattes, p.—part — par—unt Zemmerfiel — "
Zie Remen führeren morbe — "par—unt Jenein fermmite
er gegert ble Trexperimenter — "par—unt — bas filt gant b.—part
— aum Andere i — b.—part —
"Mer, Edipumbade, fecte bas Riegt über bie Sampe, bonne

La holt recht! — hhb—pu — Lu bil gar nicht jo bumm, bu Gefelebuge "Ger midm has neterlenge May, fleet es idner bir Sampe und sand her kannen." Zer Spinhelgtif ber fehreren Sampe bog fink, her Eighel nor nich mette an bereit, worl er bis sam fegten Genage miljenischt har — her kann § 1.— flee Schnann-bach mit der Banne und dern Siche vor der Einne § 1.— flee Schnann-bach mit der Banne und dern Siche vor der Sinker — der Eighel nor ertigne ig precht er Siche Schnann-bach siche Schnannschaft. "Aus Vader" feine Schnannbach. "Zas twäre der erfte" "Mu-Vader" kath ser erfte Einte vom Eighet den mic feinen neten auf. Zas neter er erfte "Mu-Vader" auf met Einte vom Böge ab mic feinen neten auf. Sas neter familt berben.

"Rounid — Schoumbad breifte om greeier Wintel weiter.
"Ber if and befire – noil nicht faputt geben – put just –
höb – put – "Ma, ber gett ichen faputt, Schoumbach – "Mett? Zer mit staust geben? Was jed ber Weiber jagen?
"Bett? Zer mit staust geben? Was jed ber Weiber jagen?
Seute mengen lobe ich sinn noch ergällt, baß ber Weiber jagen?
Seute mengen lobe ich sinn noch ergällt, baß ber Weiber jach bestehe meister inder einer? Schlegisch meten ber ich sich sin beiter feiner? Schlegisch meten ber in betten inch bestehe mit nach Abuste früngen, nich er Minnemmenschauch, nem we als Schnick nieber mit nach Abuste früngen, nich – entweber frenkeren bie Weinfel – ober do (schag fer mit hem Sammer faputt? 16.—put "

Schnungelnd rieb ich mit die hande. Ind follte einen Deiben-fpolg geber II ab dem tief die finnell in den Allen um nahm eine Schnebengung aus unterer Berfgeugfte. Och poollte Schnaut-bach pelfen. II ab ersternt gredieren hatten in eine Gewalt. Doch als die vieder in den Keller Lan, hing mur noch ein beliere Binkel om Rohr, nud Schnaumkach vieldete fich eben mit einem rotlen, gespreutelten Zofigentuch die Schneifstropfen von feiner Etner

Schwambach wort mir einen verfchwiegenen Bild zu. "Beig

Ich zog die Schrottfffte in die Mitte des Rellers und schlieber gerichten und obsjederhten Beitel vor des Resflers Fishe. ichattelte mit dem Lopfe. "Das find die neuen Beintel? Richt möglich! Bein, das jeht nicht! — Dem Ragagner werde ich geliefig den Lopf wolfden!"

Täggliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts Das Imterhaltmas-E

9Rr. 276.

Dienstag, 9. Oftober

1934.

Der Meister vom druben

Roman von Werner Scheff (Rachbrud verboten.)

harrn ftand regungsfos hinter ber hoben Ledne bes Scheelbildeffeles. Er hatte ben Ropf in die hande geituft, als faufde er nach innen. Bortfegung.

they are interes et man miten. "Sest wijen Sie, warum ist is spada trat neben ibn. "Sest wijen Sie, warum ist ist siere dannen bir, "jost et keife und bie spada auf feinem Arm. "nicht wast, gorrn, Serden gekommen bir, "jost et keife und Gere dan einem Parn. "nicht wast, "Borrn, "Borrn,

ose Gattern de Ernartung. Bor ihm lag eine bedeute dene Einne. Eine wirde Sobos iennen Bater gefallen? Und vor allen Origen: was er gefört hütte, mutite den allen Origen: was er gefört hütte, mutite den allen Sorten den etwes Besche keiner Greinena geführt deren den Greinena geführt dere Sorten den Greinena geführt der Muse den Greinena geführt der Muse den Greinen geführt der Muse den Besche Einnen mit mehr je fürstillt der Muse der Greinen Besche Einnen der Greinen war ein großer Zeil der Allenfahren, des her Ernton war ein großer Zeil der Allenfahren, de her Ernton war ein großer Zeil der Allenfahren, de her Ernton war ein großer Zeil der Allenfahren, de her Ernton Hurte der Kampen, des gescher parlägefecht.

Var eine Angele der der Gefür parlägefecht.

Var eine Angele der der Gefür parlägefecht.

Var eine Angele der geliefen an der Gefür lägen feltere moren, flanden Ziffee, an der Ziffen fäßen hößen hößen beitere Wenifeen. In der Ange

Bernmuortift far bie Chriftetung: G. Ganther in Mieblaben, - Drint und Berlag ber U. Schalfenbergidgen gulbuchendere in Merbaben.

wurde auch gelinigen.

Surty die flesse und jad lich inchard um. Aber es bedurfte beite Kengen und lad lich luchard um. Aber es bedurfte beites Aussipadens nich, Laum war er mit seiner Sasistierie im Garten des Schäljsenhauses auf interfam, das den es gesten den kenneglauf.

Luchardt, da löhrte jemand is geten auf mie ein Indien den Kreigspiad.

Luchardtich den

Bater Arman lentte den Bitt auf die Platte des Tildes, als fönne er diels Arage nicht ertragen. "Aa, das dads ich die verkeimlicht. Ich datte mit eigenflich sein der ich date ein lede ichweres Schiefal, mehn Junge, daten date ich ich ichweres Schiefal, mehn Junge, daten kande ich jah ein Archheitelden gesichtept. Venn ich ich juriddbette, lo weiß ich, daß ich wieles falich gemach habe. Aber wer tännte von fich behaupten, daß er inmer den richtigen Weg gefunden hat?"

(Schieß jolgt.)

mertwirbige Beichichte eines Raubüberfalls. Bon Sans Nieban.

feit kräulet, daram, eine Gefchichte ju ergalden. Die Richerfolg bet Arleitunde von in de Gefchichte ju ergalden. Die Richerfolg bet Arleitunde von der Gereitung wer des Extenne, die heichte date bereit in der Geben in der Geben der eine Geben der Geben de

Gine Sollige Winkel. Gufenfplegelei aus bem Sanbiverfeileben.

Ein halbe Jahr war ich nun in der Leite und mußte, wie man beim Gemindestanden des Beine in gesprechte Stellung bringt, demit man von der anstrugenden Abeil nicht de schulen gemindest. Und nerm ich auch noch nich mit seden der pronung diestlichen der gestreitet hatt, de samt is seden der pronung diestlichen. Genes wurde ich dem ist dach de Jahralateur. Eines Vorgens wurde ich dem "Au Lade" "gatelit. Das wer ein sehr leiner, unterseiner Installateurgefelle mit unverse